

Beteiligungsbericht

2017

Stadt Schwelm
Fachbereich Finanzen

Vorwort

Mit dem Beteiligungsbericht 2017 kommt die Stadt Schwelm ihrer Verpflichtung aus § 117 Gemeindeordnung NRW (GO NRW) in der zurzeit gültigen Fassung zur Berichterstattung über Ihre wirtschaftliche und nichtwirtschaftliche Betätigung, unabhängig davon, ob verselbständigte Aufgabenbereiche dem Konsolidierungskreis des Gesamtabschlusses angehören, nach. Gemäß § 49 Abs. 2 Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO) ist der Beteiligungsbericht dem Gesamtabschluss beizufügen.

Der formelle Gesamtabschluss zum 31.12.2017 liegt noch nicht vor. Daher wird der Beteiligungsbericht 2017 separat veröffentlicht.

Während der Gesamtabschluss die Jahresabschlüsse der Stadt und der wesentlichen verselbständigten Aufgabenbereiche konsolidiert, legt der Beteiligungsbericht indessen den Fokus auf die einzelnen Beteiligungen.

Gemäß § 52 GemHVO NRW sind im Beteiligungsbericht gesondert anzugeben und zu erläutern:

1. die Ziele der Beteiligung,
2. die Erfüllung des öffentlichen Zwecks,
3. die Beteiligungsverhältnisse,
4. die Entwicklung der Bilanzen und der Gewinn- und Verlustrechnungen der letzten drei Abschlussstichtage,
5. die Leistungen der Beteiligungen, bei wesentlichen Beteiligungen mit Hilfe von Kennzahlen,
6. die wesentlichen Finanz- und Leistungsbeziehungen der Beteiligungen untereinander und mit der Gemeinde,
7. die Zusammensetzung der Organe der Beteiligungen,
8. der Personalbestand jeder Beteiligung.

Der vorliegende Beteiligungsbericht wurde unter den o.a. Vorgaben erstellt.

Darüber hinaus werden die Gremien der Stadt Schwelm unterjährig über wesentliche Entscheidungen und Entwicklungen in den Beteiligungsgesellschaften im Rahmen von gesonderten Informations- und Beschlussvorlagen unterrichtet.

Der Beteiligungsbericht ist als Beitrag zu einer größeren Transparenz kommunaler Beteiligungen an privatrechtlichen sowie öffentlich-rechtlichen Unternehmen und Einrichtungen anzusehen. Die Informationen erlauben eine bessere Einschätzung und differenziertere Beurteilung der gesamten wirtschaftlichen Lage der Stadt Schwelm.

Ausgewertet wurden die Geschäftsberichte 2017 der Gesellschaften. Der Bericht gliedert sich in zwei Teile. Im ersten Teil wird zur schnellen Information ein zusammenfassender Überblick gegeben, während der zweite Teil umfassende Einzelangaben zu den bestehenden Beteiligungen der Stadt Schwelm enthält.

Schwelm, 16.10.2018



Mollenkott
(Stadtkämmerin)

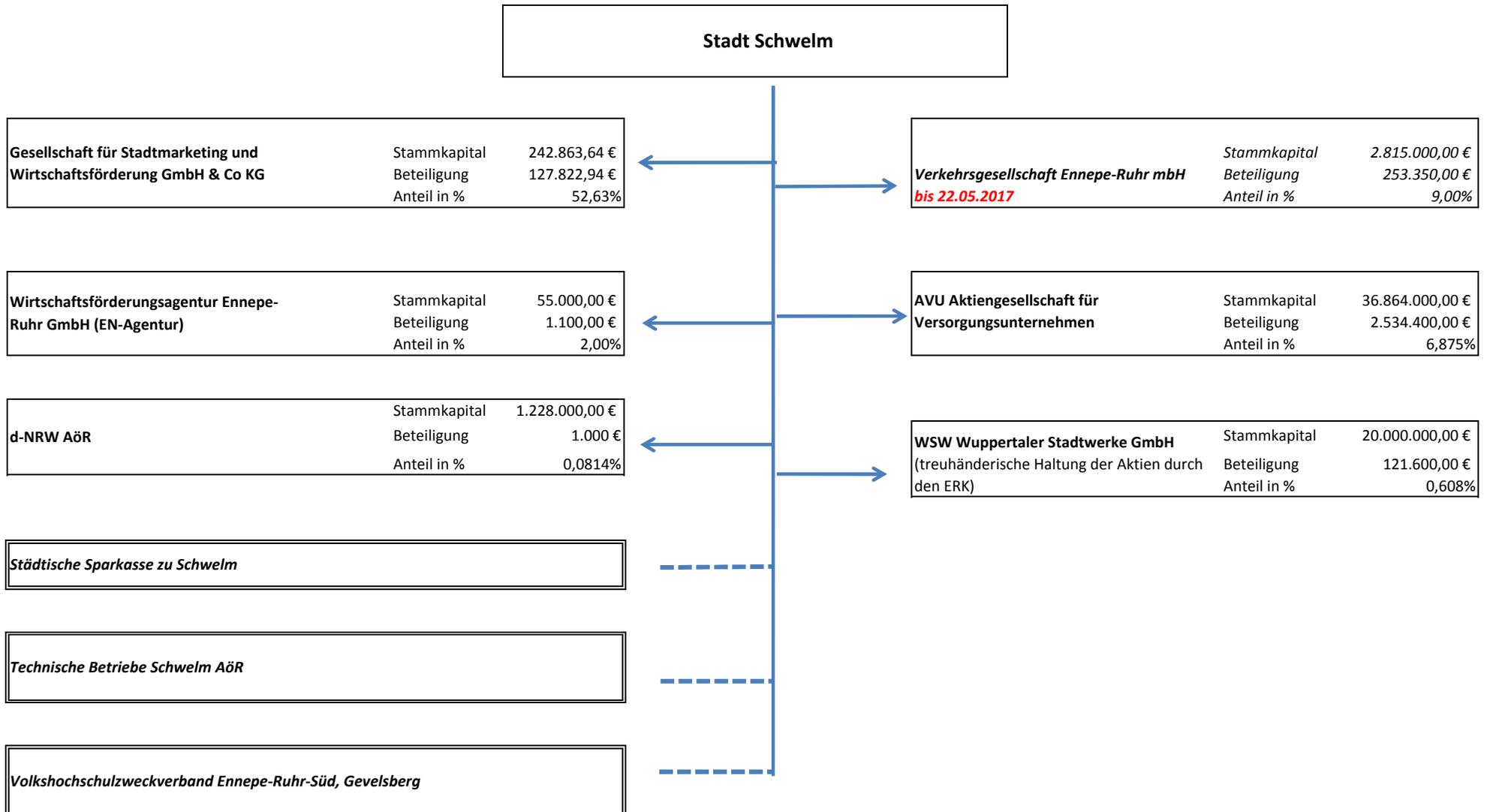
Inhaltsverzeichnis

	<u>Seite</u>
1	1
1.1	2
1.2	3
1.3	4
1.4	4
2	5
2.1	5
2.1.1	5
2.1.2	5
2.1.3	6
2.1.4	6
2.1.5	6
2.1.6	6
2.1.7	7
2.1.8	7
2.1.9	8
2.2	11
2.2.1	11
2.2.2	11
2.2.3	13
2.2.4	13
2.2.5	13
2.2.6	13
2.2.7	15
2.2.8	15
2.2.9	16
2.3	19
2.3.1	19
2.3.2	19
2.3.3	20
2.3.4	20
2.3.5	20
2.3.6	20
2.3.7	21
2.3.8	21
2.3.9	22
3	23
3.1	23
3.1.1	23
3.1.2	24
3.1.3	24
3.1.4	25

3.1.5	Erfüllung des öffentlichen Zwecks	25
3.1.6	Organe der Gesellschaft	25
3.1.7	Haushaltswirtschaftliche Auswirkungen in 2017	27
3.1.8	Kennzahlen	27
3.1.9	Jahresabschluss 2015-2017	28
3.2	AVU Aktiengesellschaft für Versorgungs- Unternehmen Gevelsberg	31
3.2.1	Allgemeine Angaben	31
3.2.2	Ziele der Beteiligung	31
3.2.3	Beteiligungsverhältnisse	32
3.2.4	Beteiligungen des Unternehmens	32
3.2.5	Erfüllung des öffentlichen Zwecks	32
3.2.6	Organe der Gesellschaft	33
3.2.7	Haushaltswirtschaftliche Auswirkungen in 2017	34
3.2.8	Kennzahlen	35
3.2.9	Jahresabschluss 2015-2017	36
3.3	WSW Wuppertaler Stadtwerke GmbH	39
3.3.1	Allgemeine Angaben	39
3.3.2	Ziele der Beteiligung	39
3.3.3	Beteiligungsverhältnisse	40
3.3.4	Wesentliche Beteiligungen des Unternehmens	41
3.3.5	Erfüllung des öffentlichen Zwecks	41
3.3.6	Organe der Gesellschaft	41
3.3.7	Haushaltswirtschaftliche Auswirkungen in 2017	43
3.3.8	Kennzahlen	43
3.3.9	Jahresabschluss 2015-2017	44
4	Sonstige	47
4.1	Städtische Sparkasse zu Schwelm	47
4.1.1	Allgemeine Angaben	47
4.1.2	Ziele der Beteiligung	47
4.1.3	Beteiligungsverhältnisse	47
4.1.4	Beteiligungen des Unternehmens	47
4.1.5	Erfüllung des öffentlichen Zwecks	48
4.1.6	Organe der Gesellschaft	48
4.1.7	Haushaltswirtschaftliche Auswirkungen in 2017	49
4.1.8	Kennzahlen	49
4.1.9	Jahresabschluss 2015-2017	50
4.2	Technische Betriebe der Stadt Schwelm AöR	53
4.2.1	Allgemeine Angaben	53
4.2.2	Ziele der Beteiligung	53
4.2.3	Beteiligungsverhältnisse	53
4.2.4	Beteiligungen des Unternehmens	53
4.2.5	Erfüllung des öffentlichen Zwecks	54
4.2.6	Organe der Gesellschaft	54
4.2.7	Haushaltswirtschaftliche Auswirkungen in 2017	55
4.2.8	Kennzahlen	55
4.2.9	Jahresabschluss 2015-2017	56

4.3	Volkshochschulzweckverband Ennepe-Ruhr-Süd, Gevelsberg	59
4.3.1	Allgemeine Angaben	59
4.3.2	Ziele der Beteiligung	59
4.3.3	Beteiligungsverhältnisse	59
4.3.4	Beteiligungen des Unternehmens	59
4.3.5	Erfüllung des öffentlichen Zwecks	60
4.3.6	Organe der Gesellschaft	60
4.3.7	Haushaltswirtschaftliche Auswirkungen in 2017	61
4.3.8	Kennzahlen	61
4.3.9	Jahresabschluss 2015-2017	62

Beteiligungen der Stadt Schwelm
zum 31.12.2017



1.1 Beteiligungsverhältnisse in € -Beträgen bzw. in Anteilen

Gesellschaft	Gesamtkapital/Gesamtanteile		Davon Anteil der Stadt Schwelm	
	Stand 31.12.2017	Stand 31.12.2016	Stand 31.12.2017	Stand 31.12.2016
<u>Nichtwirtschaftliche Beteiligungen</u>				
Gesellschaft für Stadtmarketing und Wirtschaftsförderung Schwelm, GmbH & Co. KG	242.863,64 €	242.863,64 €	127.822,97 €	127.822,97 €
EN-Agentur Wirtschaftsförderungsagentur Ennepe-Ruhr GmbH	55.000,00 €	55.000,00 €	1.100,00 €	1.100,00 €
d-NRW AöR	1.228.000,00 €	0,00 €	1.000,00 €	0,00 €
<u>Wirtschaftliche Beteiligungen</u>				
Verkehrsgesellschaft Ennepe-Ruhr mbH <i>(Verkauf 22.05.2017)</i>	0,00 €	2.815.000,00 €	0,00 €	253.350,00 €
AVU-Aktiengesellschaft für Versorgungs-Unternehmen	36.864.000,00 €	36.864.000,00 €	2.534.400,00 €	2.534.400,00 €
<u>(Nachrichtlich)</u>				
WSW Wuppertaler Stadtwerke GmbH	20.000.000,00 €	20.000.000,00 €	121.600,00 €	121.600,00 €
(Aktien sind auf den Ennepe-Ruhr-Kreis übertragen, dadurch wird die Stadt durch den Kreis am Kürzungsbetrag der VRR-Umlage beteiligt.)				
<u>sonstige Beteiligungen</u>				
Städtische Sparkasse zu Schwelm	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Technische Betriebe der Stadt Schwelm AöR	3.000.000,00 €	3.000.000,00 €	3.000.000,00 €	3.000.000,00 €
Volkshochschulzweckverband Ennepe-Ruhr-Süd, Gevelsberg	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.

1.2 Auswirkungen auf die Haushaltswirtschaft der Stadt in 2017

Gesellschaft	Erträge	Aufwendungen	investive Einzahlungen	investive Auszahlungen
	2017 in €	2017 in €	2017 in €	2017 in €
<u>Nichtwirtschaftliche Beteiligungen</u>	Endstand 2017	Endstand 2017	Endstand 2017	Endstand 2017
Gesellschaft für Stadtmarketing und Wirtschaftsförderung Schwelm, GmbH & Co KG	0,00	87.000,00		
EN-Agentur, Wirtschaftsförderungsagentur Ennepe- Ruhr GmbH Abschlagszahlungen für das Geschäftsjahr 2017	0,00	7.677,48		
d-NRW AöR (Erwerb einer Beteiligung)	0,00	0,00		1.000,00
Zwischensumme	0,00	94.677,48	0,00	1.000,00
<u>Wirtschaftliche Beteiligungen</u>				
AVU-Aktiengesellschaft für Versorgungs- Unternehmen				
Dividende für das Geschäftsjahr 2016	728.887,50	0,00		
Erstattete Kapitalertragssteuer und Solidaritätszuschlag durch das Finanzamt	261.112,50	0,00		
Zwischensumme AVU	990.000,00	0,00	0,00	0,00
Verkehrsgesellschaft Ennepe-Ruhr mbH <i>(Verkauf der Anteile zum 22.05.2017)</i>	0,00	0,00	1.194.449,52	0,00
WSW Wuppertaler Stadtwerke GmbH Vom Ennepe-Ruhr-Kreis, Anteil Kürzung der VRR-Umlage	0,00	0,00	0,00	0,00
Zwischensumme	990.000,00	0,00	1.194.449,52	0,00
<u>Sonstige Beteiligungen</u>				
Städtische Sparkasse zu Schwelm Gewinnausschüttung Geschäftsjahr 2016	325.000,00	0,00	0,00	0,00
Technische Betriebe der Stadt Schwelm AöR Gewinnausschüttung Geschäftsjahr 2016	1.418.000,00	0,00	0,00	0,00
Volkshochschulzweckverband Ennepe-Ruhr- Süd, Gevelsberg	0,00	92.930,94	0,00	0,00
Insgesamt:	2.733.000,00	187.608,42	1.194.449,52	1.000,00

1.3 Ausblick über die weitere Entwicklung

Angesichts der defizitären Haushaltslage der Stadt Schwelm hat der Rat bereits in seiner Sitzung am 08.11.2001 beschlossen, dass die Verwaltung die Veräußerung städtischer Beteiligungen auf Realisierbarkeit und Umfang des Einsparungspotenziales untersucht.

Weiterhin wurde mit Beschluss des Rates vom 16.03.2005 die Verwaltung beauftragt, alle rechtlich notwendigen Vorbereitungen und Maßnahmen zu treffen, um die Beteiligungen der Stadt Schwelm an der Schwelmer & Soziale Wohnungsgenossenschaft e.G., der gemeinnützigen Wohnungsgesellschaft für den Ennepe-Ruhr-Kreis GmbH und am Bauverein Sprockhövel aufzugeben.

Die Beteiligung an der gemeinnützigen Wohnungsgesellschaft für den Ennepe-Ruhr-Kreis wurden bereits zum 31.12.2005 veräußert.

Die Beteiligungen an der Schwelmer & Soziale Wohnungsgenossenschaft e.G. und am Bauverein Sprockhövel wurden zum 31.12.2005 mit Wirkung zum 31.12.2007 gekündigt.

Verkauf der Anteile an der Verkehrsgesellschaft Ennepe-Ruhr mbH

Der Ennepe-Ruhr-Kreis hat im Rahmen des Direktvergabeverfahrens des ÖPNV und zur Erfüllung der hierfür erforderlichen EU-Vorschriften den kreisangehörigen Städten angeboten, deren Anteile an der Verkehrsgesellschaft Ennepe-Ruhr mbH zum Buchwert zu erwerben, um diese Anteile in eine eigene Beteiligungsgesellschaft einlegen zu können.

Der Rat der Stadt Schwelm hat in seiner Sitzung am 24.11.2016 der Übertragung zugestimmt.

Beteiligung an der d-NRW AöR

Die d-NRW AöR unterstützt ihre Träger beim Einsatz von Informationstechnik in der öffentlichen Verwaltung. Gemeinsame Träger sind das Land NRW sowie die beigetretenen Kommunen. Die Gesellschaft wurde am 1. Januar 2017 als Gesamtrechtsnachfolger der d-NRW Besitz-GmbH & Co KG und der d-NRW Besitz-GmbH Verwaltungsgesellschaft in neuer Rechtsform gegründet. Wie bereits das Vorgängerunternehmen begleitet die Gesellschaft Kooperationsprojekte im Bereich Informationstechnik und E-Government.

Der Rat der Stadt Schwelm hat am 30.03.2017 dem Beitritt zugestimmt.

1.4 Erläuterung der Kennzahlen

Die ausgewiesenen Kennzahlen im Beteiligungsbericht stammen aus den einzelnen Berichten über die Jahresabschlüsse und geben Auskunft über die betriebswirtschaftliche Situation der einzelnen Beteiligungen der Stadt Schwelm. Folglich soll eine Beurteilung wichtiger Sachverhalte und Zusammenhänge ermöglicht werden. Um präzise Aussagen treffen zu können, müssen die Sachverhalte und Zusammenhänge hierbei qualifizierbar sein. Komplizierte Strukturen und Situationen werden auf einfache Art und Weise dargestellt, um den Adressaten der Informationen einen möglichst transparenten und umfassenden Überblick geben zu können.

Die Kennzahlen des Beteiligungsberichts sollen im Hinblick auf den Adressatenkreis eine grobe Beurteilung der Entwicklung der jeweiligen Beteiligungen im Verlauf der letzten drei Jahre geben. Sie beziehen sich ausschließlich auf allgemeingültige Sachverhalte.

2 Nichtwirtschaftliche Beteiligungen

2.1 Gesellschaft für Stadtmarketing und Wirtschaftsförderung Schwelm - GmbH & Co. KG, Schwelm

2.1.1 Allgemeine Angaben

Gesellschaft: Gesellschaft für Stadtmarketing und Wirtschaftsförderung Schwelm
Straße: Untermauerstraße 17
PLZ: 58332
Ort: Schwelm

	Stand 31.12.2017	Stand: 31.12.2016	Stand: 31.12.2015
Kommanditkapital	242.863,64 €	242.863,64 €	245.420,10 €
Anteil der Stadt Schwelm	127.822,94 € ^{1.)}	127.822,94 € ^{1.)}	127.822,94 € ^{1.)}
Anteil der Stadt Schwelm am Kapital	52,63%	52,08 %	51,55 %

1.) Anpassung an den Wert im Jahresabschluss 2015-2017 der GSWS

Wert der städtischen Anteile laut Jahresabschluss der Stadt Schwelm zum 31.12.2017

Der Wert der Anteile an der Gesellschaft beläuft sich laut Jahresabschluss der Stadt Schwelm zum 31.12.2017 auf 36.000,30 €.

2.1.2 Ziele der Beteiligung

Nach den gesellschaftsvertraglichen Bestimmungen ist es Aufgabe der Gesellschaft für Stadtmarketing und Wirtschaftsförderung Schwelm mbH & Co. KG, Schwelm (GSWS)

- durch die Förderung der heimischen Wirtschaft und der Akquisition neuer Unternehmen,
- der Organisation von Veranstaltungen und Aktivitäten, die das Image der Stadt Schwelm nach innen und außen stärken sowie
- durch Maßnahmen zur Erhöhung der Stadtattraktivität und der Lebensqualität in Schwelm

die wirtschaftliche und soziale Struktur der Kreisstadt Schwelm zu verbessern.

2.1.3 Beteiligungsverhältnisse

Gesellschafter	angegeben in €	angegeben in %
Stadt Schwelm	127.822,94	52,63
Weitere 36 Gesellschafter (Ges.Kap: 242.863,64 €)	115.040,70	47,37

Als Komplementärin wird die Gesellschaft für Stadtmarketing und Wirtschaftsförderung Schwelm Beteiligungsgesellschaft mbh geführt.

2.1.4 Beteiligungen des Unternehmens

Das Unternehmen hält keine Beteiligungen.

2.1.5 Erfüllung des öffentlichen Zweckes

Sicherung der wirtschaftlichen und sozialen Struktur der Stadt Schwelm.

2.1.6 Organe der Gesellschaft

Organe der Gesellschaft sind die Gesellschafterversammlung, der Aufsichtsrat und der/ die Geschäftsführer.

Zusammensetzung der Organe:

Die Gesellschafter üben die ihnen in Angelegenheiten der Gesellschaft zustehenden Rechte in der Gesellschafterversammlung durch Beschlussfassung aus. Dabei steht den Gesellschaftern je eine Stimme pro 2.556,46 € Kommanditeinlage zu. Die Stimmabgabe erfolgt für die jeweiligen Gesellschafter einheitlich.

Die Stadt Schwelm besitzt entsprechend ihrer Kommanditeinlage 50 Stimmen.

In der Gesellschafterversammlung am 12.10.2017 war die Stadt durch die städtische Verwaltungsrätin Frau Marion Mollenkott vertreten.

Geschäftsführung:

Sie wird von der Komplementärin (Gesellschaft für Stadtmarketing und Wirtschaftsförderung, Beteiligungsgesellschaft mbH, Schwelm) wahrgenommen.

Als Geschäftsführer der persönlich haftenden Gesellschafterin war für das Geschäftsjahr bestellt:

Frau Christine Beyer
Frau Ursula Rasche (komm. Geschäftsführerin)

(bis Ende Februar 2017)
seit März 2017

Aufsichtsrat:

Person		Stellvertreter
Bürgermeisterin Gabriele Grollmann	<u>Vorsitzende</u>	Ralf Schweinsberg
Dirk Henning		Udo Schmidt (stellv. Vorsitzender)
Klaus Lange		Dr. Wolfgang Meyer
Michael Flender		Michael Müller
Frank Brüggendieck		Daniela Weithe
Hans Werner Kick		Gerd Philipp

2.1.7 Haushaltswirtschaftliche Auswirkungen in 2017

Die Gesellschaft erhält von der Stadt Schwelm einen jährlichen Aufwendungszuschuss zur Abgeltung des öffentlichen Interesses an der Durchführung der im Unternehmenszweck definierten Aufgabenfelder.

Aufwendungen

2017

Zahlungen für das Geschäftsjahr 2017:

Aufwendungszuschuss

87.000 €

(nachgewiesen bei Buchungsstelle 15.01.01.531700)

2.1.8 Kennzahlen 2015-2017

Kennzahl	angegeben in	2017	2016	2015
I. Cash Flow (JE + Abschreibg.)	T €	14	-22,0	-7
II. Jahresüberschuss/-fehlbetrag	T €	12,4	-24,0	-9,8
III. Umsatzerlöse	T €	79,2	105,5	87,5
IV. Gesamtleistung (Umsatzerlöse+ sonst. betr. Erträge)	T €	167,8	196,1	178,9
V. Eigenkapitalquote	%	53,4	45,8	58,8

**2.1.9 Gesellschaft für Stadtmarketing und Wirtschaftsförderung Schwelm
GmbH & Co KG**

Bilanz zum 31.12.2017

Aktiva	EUR	31.12.2017 EUR	31.12.2016 EUR	31.12.2015 EUR
A. Anlagevermögen				
I. Immaterielle Vermögensgegenstände: Konzession, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten		2,00	2,00	178,00
II. Sachanlagen		11.141,00	13.000,00	10.723,00
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	3.474,00		3.976,00	4.478,00
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	7.667,00		9.024,00	6.245,00
III. Finanzanlagen Anteile an verbundenen Unternehmen		25.400,00	25.400,00	25.400,00
A. Zwischensumme		36.543,00	38.402,00	36.301,00
B. Umlaufvermögen				
I. Vorräte		2.145,73	3.811,05	3.047,52
1. Waren	2.145,73		2.763,45	3.047,52
2. geleistete Anzahlungen	0,00		1.047,60	0,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		9.550,47	6.668,42	8.254,51
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen - davon mit Restlaufzeit von mehr als einem Jahr 0,00€ (Vj. 0,00€)	8.091,83		2.610,33	6.871,86
2. Sonstige Vermögensgegenstände - davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr 0,00 € (Vj. 0,00€)	1.458,64		4.058,09	1.382,65
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		80.632,00	75.836,72	91.335,54
B. Zwischensumme		92.328,20	86.316,19	102.637,57
C. Rechnungsabgrenzungsposten		4.041,64	4.229,51	3.811,46
Bilanzsumme		132.912,84	128.947,70	142.750,03

**Gesellschaft für Stadtmarketing und Wirtschaftsförderung Schwelm
GmbH & Co KG**

Bilanz zum 31.12.2017

Passiva	EUR	31.12.2017 EUR	31.12.2016 EUR	31.12.2015 EUR
A. Eigenkapital				
I. Kapitalanteile:		46.241,64	33.810,46	58.617,36
1. Kapitalanteil der Komplementärin			0,00	0,00
2. Kapitalanteile der Kommanditisten	46.931,89		34.500,71	59.307,61
Ausstehende Einlagen, nicht eingefordert	-690,25		-690,25	-690,25
II. Bilanzverlust:		0,00	0,00	0,00
B. Ausgleichsposten für aktivierte eigene Anteile		25.400,00	25.400,00	25.400,00
C. Rückstellungen				
Sonstige Rückstellungen		12.993,35	14.097,99	10.864,09
D. Verbindlichkeiten		48.277,85	55.639,25	47.868,58
1. erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	0,00		1.330,00	0,00
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr				
0,00 € (Vj. 1.330,00 €)				
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	9.421,91		16.154,70	7.653,37
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr				
9.421,91 € (Vj. 16.154,70 €)				
3. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	36.804,17		36.871,85	36.992,96
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr				
13.796,04 € (Vj. 13.984,83 €)				
- davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr				
23.008,13 € (Vj. 23.008,13 €)				
- davon gegenüber Gesellschaftern				
36.804,17 € (Vj. 36.871,85 €)				
4. Sonstige Verbindlichkeiten	2.051,77		1.282,70	3.222,25
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr				
2.051,77 € (Vj. 1.282,70 €)				
- davon aus Steuern 1.861,61 € (Vj. 1.257,17 €)				
- davon im Rahmen der sozialen Sicherheit				
0,00 € (Vj. 25,14 €)				
Bilanzsumme		<u>132.912,84</u>	<u>128.947,70</u>	<u>142.750,03</u>

**Gesellschaft für Stadtmarketing und Wirtschaftsförderung Schwelm
GmbH & Co KG**

Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01. Januar bis 31. Dezember 2017

	EUR	2017 EUR	2016 EUR	2015 EUR
1. Umsatzerlöse		79.221,19	105.516,11	87.513,17
2. Sonstige betriebliche Erträge		88.622,57	90.604,31	91.341,00
Gesamtleistung		167.843,76	196.120,42	178.854,17
3. Materialaufwand Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie für bezogene Waren		-51.605,26	-77.414,34	-56.486,39
4. Rohergebnis		116.238,50	118.706,08	122.367,78
5 Personalaufwand				
a) Löhne und Gehälter	-46.784,31		-74.245,22	-74.964,78
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung				
- davon für Altersvorsorge 0,00 € (Vj. 0,00€)	-11.169,06		-16.706,31	-16.334,18
		-57.953,37	-90.951,53	-91.298,96
6. Abschreibungen auf immaterielle VG des Anlagevermögens und Sachanlagen		-1.850,00	-2.007,78	-2.837,60
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen		-43.240,59	-48.923,39	-37.115,02
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		4,22	24,54	51,96
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen - davon an verbundene Unternehmen 766,48 € (Vj. 769,25 €)		-766,48	-796,08	-943,79
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		12.432,28	-23.948,16	-9.775,63
10. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		-1,10	-6,46	-13,66
11. Ergebnis nach Ertragssteuern		12.431,18	-23.954,62	-9.789,29
12. Sonstige Steuern		0,00	-0,59	-0,49
13. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag		12.431,18	-23.955,21	-9.789,78
14. Ergebnisverteilung		-12.431,18	23.955,21	9.789,78
15. Bilanzverlust /-gewinn		0,00	0,00	0,00

2.2 EN-Agentur Wirtschaftsförderungsagentur Ennepe-Ruhr GmbH

2.2.1 Allgemeine Angaben

Gesellschaft: EN-Agentur
Straße: Am Walzwerk 25
PLZ: 45527
Ort: Hattingen

	Stand: 31.12.2017	Stand: 31.12.2016	Stand: 31.12.2015
Stammkapital	55.000,00 €	55.000,00 €	55.000,00 €
Anteil der Stadt Schwelm	1.100,00 €	1.100,00 €	1.100,00 €
Anteil der Stadt Schwelm am Kapital	2,0 %	2,0 %	2,0 %

Wert der städtischen Anteile laut Jahresabschluss der Stadt Schwelm zum 31.12.2017

Der Wert der Anteile an der Gesellschaft beläuft sich laut Jahresabschluss der Stadt Schwelm zum 31.12.2017 auf 1.218,51 €.

2.2.2 Ziele der Beteiligung

Im Gesellschaftsvertrag (§ 2, Stand: 18.07.2011) ist der Unternehmenszweck wie folgt definiert:

- (1) Aufgabe der Gesellschaft ist es, die wirtschaftliche und soziale Struktur des Ennepe - Ruhr-Kreises durch Förderung der Wirtschaft zu verbessern. Sie soll zum Abbau bestehender und zur Verhinderung weiterer Arbeitslosigkeit durch die Sicherung vorhandener und die Schaffung neuer Arbeits- und Ausbildungsplätze beitragen. Die Gesellschaft wird ergänzend und unterstützend zu den wirtschaftsfördernden Aktivitäten der Städte des Kreises und anderer Institutionen im Kreisgebiet tätig. Sie soll die gemeinsame Vertretung der Interessen dieses Raumes fördern.
- (2) Zur Erfüllung dieser Aufgaben erbringt die Gesellschaft vor allem folgende Leistungen:
 - a) Aufbau und Pflege eines Informationsverbundes mit dem Kreis, den kreisangehörigen Städten und anderen Institutionen sowie Schaffung von Voraussetzungen für eine verbesserte Kooperation und Arbeitsteilung in der Wirtschaftsförderung;
 - b) Werbung und Information über die Region und ihre Standortvorteile; Anwerbung auswärtiger Unternehmen;
 - c) Unterstützung bei der interkommunalen Gewerbeflächenentwicklung;
 - d) Organisation des Innovations- und Wissenstransfers in der Region;
 - e) Aktivitäten zu Steigerung der Energie- und Ressourceneffizienz;
 - f) Aktivitäten zur Verbesserung der Fachkräftesituation;
 - g) Beratung über spezielle Förderprogramme und Unterstützung bei der Einwerbung von Fördermitteln in Zusammenarbeit mit bestehenden Beratungsdiensten;
 - h) Förderung von Unternehmensgründungen („Gründungsförderung“);

- i) Akquisition von strukturbedeutsamen Projekten für das Kreisgebiet; Managementleistungen für die Realisierung solcher Projekte;
 - j) Identifikation von Unternehmensclustern und regionalen Entwicklungspotential sowie Aufbau und Pflege entsprechender Brancheninitiativen und Unternehmensnetzwerke (Kompetenzfeldwirtschaft)
 - k) Förderung der Tourismus- und Freizeitwirtschaft im Kreisgebiet durch Unterstützung bei der Entwicklung und Vermarktung von Freizeit- und Tourismusangeboten, Schaffen einer zentralen Informations- und Koordinierungsstelle für den Ennepe- Ruhr- Kreis hinsichtlich der Aufbereitung, der Koordination und der Vernetzung der touristischen Angebote, Erarbeiten touristischer Informationen, Werbung, Zusammenarbeit mit regionalen und überregionalen touristischen Organisationen. Die Gesellschaft erbringt ihre Informations-, Beratungs- und Unterstützungsleistungen für die Unternehmen des Raumes, die beteiligten Gebietskörperschaften und andere Institutionen.
- (3) Die Gesellschaft ist berechtigt, für den Gesellschaftszweck Öffentlichkeitsarbeit zu betreiben.
- (4) Die Gesellschaft kann sonstige Aktivitäten, die dem Unternehmenszweck dienlich sind, mit Zustimmung der Gesellschafterversammlung betreiben.
- (5) Die Gesellschaft ist verpflichtet, nach den Wirtschaftsgrundsätzen im Sinne des § 109 Gemeindeordnung NRW zu verfahren. Dabei ist die Gesellschaft so zu führen, dass der öffentliche Zweck nachhaltig erfüllt wird.

Gemäß § 3 Abs. 1 des Gesellschaftervertrages dürfen die Mittel der Gesellschaft nur für die satzungsmäßigen Zwecke gem. § 2 Abs. 1 des Gesellschaftsvertrages verwendet werden. Die Tätigkeit in den Gesellschaftsorganen mit Ausnahme der Geschäftsführung ist ehrenamtlich.

2.2.3 Beteiligungsverhältnisse

Gesellschafter	angegeben in €	angegeben in %
Ennepe-Ruhr-Kreis	20.900	38
Breckerfeld	550	1
Ennepetal	1.100	2
Gevelsberg	1.100	2
Hattingen	2.200	4
Herdecke	1.100	2
Schwelm	1.100	2
Sprockhövel	1.100	2
Wetter	1.100	2
Witten	4.400	8
Südwestfälische Industrie- und Handelskammer zu Hagen	4.400	8
Kreishandwerkerschaft Ennepe-Ruhr, Witten	2.200	4
AVU Aktiengesellschaft für Versorgungs- Unternehmen, Gevelsberg	5.500	10
AHE GmbH	5.500	10
Verkehrsgesellschaft Ennepe-Ruhr mbH	2.750	5

2.2.4 Beteiligungen des Unternehmens

Das Unternehmen hält einen Geschäftsanteil an der Agentur Mark GmbH in Höhe von 1.000 €.

2.2.5 Erfüllung des öffentlichen Zweckes

Sicherung der wirtschaftlichen und sozialen Struktur des Ennepe -Ruhr-Kreises. Gemäß § 2 Abs. 5 des Gesellschaftervertrages ist die Gesellschaft verpflichtet, nach den Wirtschaftsgrundsätzen im Sinne des § 109 Gemeindeordnung NW zu verfahren. Dabei ist die Gesellschaft so zu führen, dass der öffentliche Zweck nachhaltig erfüllt wird.

2.2.6 Organe der Gesellschaft

Gemäß § 9 des Gesellschaftervertrages, sind Organe der Gesellschaft die Geschäftsführung, der Aufsichtsrat und die Gesellschafterversammlung.

Zusammensetzung der Organe:

Geschäftsführung:

Seit dem 01.10.2016 ist Herr Jürgen Köder zum hauptamtlichen Geschäftsführer bestellt. Nebenamtlicher Geschäftsführer ist ab dem 17.08.2007 Herr Klaus Tödtmann, Fachbereichsleiter Bau und Umwelt, Ennepe Ruhr Kreis, Schwelm. Beide sind einzelvertretungsberechtigt.

Aufsichtsrat:

Nach § 12 des Gesellschaftsvertrages hat die Gesellschaft, unabhängig von der wirtschaftlichen Größe, einen Aufsichtsrat, der aus 15 Mitgliedern besteht. Für die kreisangehörigen Städte, die nicht Mitglied des Aufsichtsrates sind, kann jeweils ein Vertreter mit beratender Stimme an den Sitzungen des Aufsichtsrates teilnehmen. Die vom Ennepe- Ruhr-Kreis/den Städten bestellten Aufsichtsratsmitglieder sind an Weisungen des Kreistages bzw. ihres Rates gebunden.

Zum Vorsitzenden ist Herr Landrat Olaf Schade, Schwelm, gewählt. Sein Stellvertreter ist Herr Uwe Träris, Gevelsberg.

Die Mitglieder des Aufsichtsrates sind ehrenamtlich tätig.

Zum 31. Dezember 2017 gehörten ihm folgende Mitglieder an:

Name	Vorname	Beruf
Dahlhaus*	Andre	Bürgermeister Stadt Breckerfeld
Grimm	Dietmar	Fachbereichsleiter
Träris	Uwe	Vorstandsmitglied
Grollmann	Gabriele	Bürgermeisterin Stadt Schwelm
Brünger	Christoph	Geschäftsbereichsleiter
Schade	Olaf	Landrat des Ennepe-Ruhr-Kreises
Einig	Johannes	Geschäftsführer
Glaser*	Dirk	Bürgermeister Stadt Hattingen
Hasenberg*	Frank	Bürgermeister Stadt Wetter (Ruhr)
Krägeloh	Klaus	Konditormeister
Zink*	Christian	Einzelhandelskaufmann
Malz	Christoph	Ratsmitglied
Kollhoff	Werner	Lehrer
Pilz	Daniel	Prüfstellenleiter
Junge	Wolfram	Pflegewissenschaftler
Grüntker	Hermann	Verwaltungsleiter
Strauß-Köster*	Dr. Katja	Bürgermeisterin Stadt Herdecke
Vaupel	Udo	Geschäftsführer Kreishandwerkerschaft Ennepe-Ruhr
Winkelmann	Ulli	Bürgermeister Stadt Sprockhövel

* Die mit einem Stern versehenen Aufsichtsratsmitglieder sind ohne Stimmrecht. Sie haben eine beratende Funktion.

Die Stadt Schwelm besitzt entsprechend ihren Gesellschaftsanteilen 2 Stimmen.

In der Gesellschafterversammlung am 21.12.17 war die Stadt Schwelm nicht vertreten.

2.2.7 Haushaltswirtschaftliche Auswirkungen in 2017

Gemäß § 7 des Gesellschaftsvertrages wird ein Jahresfehlbetrag durch Zahlung der Gesellschafter gedeckt. Der Gesellschaftsvertrag sieht eine Verlustobergrenze für die kommunalen Gesellschafter vor.

Aufwendungen

2017

Abschlagszahlungen für das Geschäftsjahr 2017 = 7.677,48 €
(nachgewiesen bei Buchungsstelle 15.01.01.548300)

In den Abschlagszahlungen ist ab 2003 ein Betrag in Höhe von 1.300,00 € für die Förderung von Tourismus- und Freizeitwirtschaft im Rahmen der EN – Agentur enthalten.

2.2.8 Kennzahlen 2015 - 2017

Kennzahl	angegeben in	2017	2016	2015
Eigenkapitalquote	%	77,6	81,0	80,3
Personalaufwandsquote*	%	518,1	471,3	825,9
Mitarbeiterzahl	Anzahl	13	10	11
Bilanzsumme	T€	305,3	276,7	261,6

*Personalaufwand im Verhältnis zu den Umsatzerlösen (inkl. Bestandsveränderungen)

2.2.9 Wirtschaftsförderungsagentur Ennepe-Ruhr GmbH, Hattingen

Bilanz zum 31. Dezember 2017

Aktiva		31.12.2017 EUR	31.12.2016 EUR	31.12.2015 EUR
A. Anlagevermögen				
I. Immaterielle Vermögensgegenstände				
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten		127,00	194,00	233,00
II. Sachanlagen				
andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung		9.811,51	9.575,51	13.004,51
III. Finanzanlagen		1.000,00	1.000,00	1.000,00
		10.938,51	10.769,51	14.237,51
B. Umlaufvermögen				
I. Vorräte				
fertige Erzeugnisse und Waren		5.267,40	6.952,72	8.638,52
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände				
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	3.634,90		311,00	351,05
2. sonstige Vermögensgegenstände	5.576,52		4.732,55	883,22
		9.211,42	5.043,55	1.234,27
III. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks		268.031,02	250.000,03	233.669,62
C. Rechnungsabgrenzungsposten		11.813,38	3.971,21	3.838,04
Bilanzsumme		305.261,73	276.737,02	261.617,96

Wirtschaftsförderungsagentur Ennepe-Ruhr GmbH, Hattingen

Bilanz zum 31. Dezember 2017

Passiva		31.12.2017 EUR	31.12.2016 EUR	31.12.2015 EUR
A. Eigenkapital				
I. Gezeichnetes Kapital		55.000,00	55.000,00	55.000,00
II. Kapitalrücklagen		181.936,49	169.307,06	155.105,11
		236.936,49	224.307,06	210.105,11
B. Rückstellungen				
sonstige Rückstellungen		40.014,00	37.027,00	35.880,00
C. Verbindlichkeiten				
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen - davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr 15.123,53 € (Vj. 6.131,75 €)		15.123,53	6.131,75	5.550,58
2. Sonstige Verbindlichkeiten		7.887,71	9.271,21	10.082,27
- davon aus Steuern 6.660,11 € (Vj. 6.464,51 €)		23.011,24	15.402,96	15.632,85
- davon im Rahmen der sozialen Sicherheit 897,60 € (Vj. 777,30 €)				
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr 7.887,71 € (Vj. 9.271,21 €)				
D. Rechnungsabgrenzungsposten		5.300,00	0,00	0,00
Bilanzsumme		<u>305.261,73</u>	<u>276.737,02</u>	<u>261.617,96</u>

Wirtschaftsförderungsagentur Ennepe-Ruhr GmbH, Hattingen

Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01. bis 31. 12.2017

** Vorjahreswerte
angepasst

		2017 EUR	2016 EUR	2015 EUR
1. Umsatzerlöse		113.445,28	118.762,40	82.014,21
2. Sonstige betriebliche Erträge		68.371,89	39.549,25	64.363,66
3. Materialaufwand				
a) Aufwendungen für RHB und für bezogene Leistungen	1.685,32		1.685,80	
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	103.646,26		116.216,80	
		105.331,58	117.902,60	84.202,03
4. Personalaufwand				
a) Löhne und Gehälter		460.266,88	439.733,27	430.749,53
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung		127.274,82	119.934,87	115.588,94
- davon für Altersversorgung 30.109,41 € (Vj. 28.000,70 €)				
	<i>Zwischensumme (4)</i>	587.541,70	559.668,14	546.338,47
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		7.065,63	5.752,89	7.026,36
6. sonstige betriebliche Aufwendungen		147.183,75	138.753,34	147.338,04
7. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		58,41	114,57	311,00
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit				-638.431,36
8. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		-15,40	0,52	-1,29
9. Ergebnis nach Steuern		-665.262,48	-663.650,23	-638.430,07
10. Sonstige Steuern		508,09	547,75	554,00
11. Jahresfehlbetrag		-665.770,57	-664.197,98	-638.984,07
12. Entnahme aus der Kapitalrücklage		665.770,57	664.197,98	638.984,07
13. Bilanzgewinn		0,00	0,00	0,00

Hinweis: **

Durch die Neudefinition der Umsatzerlöse ab 2016 (Erstanwendung von § 277 Abs. 1 HGB i.d.F. BilRUG) sind die Vorjahreszahlen 2015 nicht mit 2016 vergleichbar. Die Vorjahreszahlen sind daher an die Neudefinition angepasst worden.

Infolge des Wegfalls des außerordentlichen Ergebnisses ab 2016 (Erstanwendung von § 277 HGB i.d.F. BilRUG) sind die Vorjahreszahlen 2015 nicht mit 2016 vergleichbar.

2.3 d-NRW AöR

2.3.1 Allgemeine Angaben

Gesellschaft: d-NRW AöR
Straße: Rheinische Str. 1
PLZ: 44137
Ort: Dortmund

	Stand: 31.12.2017		
Stammkapital	1.228.000 €		
Anteil der Stadt Schwelm	1.000 €		
Anteil der Stadt Schwelm am Kapital	0,0814 %		

Wert der städtischen Anteile laut Jahresabschluss der Stadt Schwelm zum 31.12.2017

Der Wert der Anteile an der Gesellschaft beläuft sich laut Jahresabschluss der Stadt Schwelm zum 31.12.2017 auf 1.000,00 €.

2.3.2 Ziele der Beteiligung

Die d-NRW Anstalt öffentlichen Rechts wurde am 1. Januar 2017 in neuer Rechtsform errichtet. Sie tritt die Gesamtrechtsnachfolge der d-NRW Besitz-GmbH & Co. KG und der d-NRW Besitz-GmbH Verwaltungsgesellschaft an und übernimmt alle Rechte und Pflichten der aufgelösten Unternehmen.

Gemeinsame Träger der Anstalt sind das Land Nordrhein-Westfalen sowie die Kommunen des Landes NRW, die der Anstalt beigetreten sind. (Stand 31.12.2017 = 228 Kommunen)

Die d-NRW AöR unterstützt ihre Träger beim Einsatz von Informationstechnik in der öffentlichen Verwaltung. Informationstechnische Leistungen, die der Wahrnehmung öffentlicher Aufgaben dienen, erbringt sie insbesondere im Rahmen von staatlich-kommunalen Kooperationsprojekten.

Die Anstalt unterstützt den IT-Kooperationsrat bei der Erfüllung seiner Aufgaben nach § 21 des E-Government Gesetzes NRW vom 08.07.2016.

Seit 2002 initiiert und begleitete das Vorgängerunternehmen der d-NRW Kooperationsprojekte im Bereich der Informationstechnik und des E-Government. Beispiele sind der Vergabemarktplatz NRW, das Meldeportal für Behörden, die Verwaltungssuchmaschine NRW oder KiBiz.web. Diese Projekte werden auch in der neuen Rechtsform der d-NRW AöR weiter betrieben.

2.3.3 Beteiligungsverhältnisse (Stand 31.12.2017)

Der Rat der Stadt Schwelm hat in seiner Sitzung am 30.03.2017 dem Beitritt der d-NRW AÖR zugestimmt.

Der Gesellschaftsanteil einer Kommune beläuft sich auf je 1.000 € und das Land NRW ist mit einem Gesellschaftsanteil von 1.000.000 € beteiligt.

<u>Gesellschafter</u>	angegeben in €	In Prozent
Stadt Schwelm	1.000,00	0,0814 %
Weitere 227 Kommunen	227.000,00	18,4854%
Land NRW	1.000.000,00	81,4332%
Summe	1.228.000,00	100,00 %

2.3.4 Beteiligungen des Unternehmens

Das Unternehmen hält keine Beteiligungen

2.3.5 Erfüllung des öffentlichen Zweckes

Unterstützung der Kommune im Bereich Informationstechnik und E-Government.

2.3.6 Organe der Gesellschaft

Organe der Gesellschaft sind der Verwaltungsrat und die Geschäftsführung.

Geschäftsführung

Die Geschäftsführung besteht aus dem Vorsitzenden der Geschäftsführung und einem allgemeinen Vertreter. Sie wird vom Verwaltungsrat für die Dauer von höchstens fünf Jahren bestellt.

Zum Zeitpunkt der Aufstellung des Beteiligungsberichtes lagen noch keine Daten vor.

Verwaltungsrat

Der Verwaltungsrat besteht aus 13 Mitgliedern. Die Vertretung der kommunalen Träger der d-NRW AÖR erfolgt durch jeweils zwei benannte Vertreter des Städte- und Gemeindebundes Nordrhein-Westfalen, des Städtetages Nordrhein-Westfalen und des Landkreistages Nordrhein-Westfalens. Die übrigen Mitglieder werden vom Land NRW benannt. Unter den vom Land NRW benannten Mitgliedern soll mindestens jeweils ein Vertreter des für Digitalisierung und des für Finanzen zuständigen Ministeriums sowie der Beauftragte der Landesregierung für Informationstechnik vertreten sein.

Die Mitglieder des Verwaltungsrates werden für die Dauer von fünf Jahren durch die Landesregierung bestellt.

Der Verwaltungsrat der d-NRW AöR ist noch nicht konstituiert. Durch die Landtagswahl in NRW, die Regierungsbildung, die neue Zuordnung der Ressorts und die damit zusammenhängenden Veränderungen hat es unerwartete Verzögerungen gegeben.

Das für Digitalisierung zuständige Ministerium (MWIDE NRW), das das Land NRW nunmehr als Träger der Anstalt vertritt, hat das Verfahren zur Besetzung des Aufsichtsgremiums inzwischen neu angestoßen. Es wird erwartet, dass die VR-Mitglieder i.S.v. § 8 Abs. 2 und 3 Errichtungsgesetz nunmehr absehbar benannt werden, damit eine Bestellung durch die Landesregierung erfolgen kann.

Bis dahin nimmt gem. § 18 Errichtungsgesetz vorübergehend die Aufsichtsbehörde (§ 14) – das für Digitalisierung zuständige Ministerium – die Aufgaben des Verwaltungsrates wahr.

Mangels eines Verwaltungsrates liegen noch keine verabschiedeten Satzungen und Geschäftsordnungen vor.

2.3.7 Haushaltswirtschaftliche Auswirkungen in 2017

Im Beitrittsjahr 2017 ist einmalig der Geschäftsanteil für den Beitritt zur Gesellschaft in Höhe von 1.000 € angefallen.

	<u>2017</u>
<u>Auszahlung:</u>	
Einmalige investive Auszahlung für den Geschäftsanteil der d-NRW AöR (nachgewiesen bei Buchungsstelle 01.01.08/0284.784300)	1.000,00 €

2.3.8 Kennzahlen

Zum Zeitpunkt der Aufstellung des Beteiligungsberichtes lagen noch keine Jahresabschlussunterlagen vor.

3 Wirtschaftliche Beteiligungen

3.1 Verkehrsgesellschaft Ennepe-Ruhr mbH

3.1.1 Allgemeine Angaben

Gesellschaft: Verkehrsgesellschaft Ennepe-Ruhr mbH
Straße: Wuppermannshof 7
PLZ: 58256
Ort: Ennepetal

Verkauf zum 22.05.2017

	Stand: 31.12.2017	Stand: 31.12.2016	Stand: 31.12.2015
Stammkapital	2.815.000,00 €	2.815.000,00 €	2.815.000,00 €
Anteil der Stadt Schwelm	0 €	253.350,00 €	253.350,00 €
Anteil der Stadt Schwelm am Kapital	0 %	9 %	9 %

Wert der städtischen Anteile laut Verkaufsurkunde der Stadt Schwelm zum 22.05.2017

Der Wert der Anteile an der Gesellschaft beläuft sich zum Verkaufs- /Fälligkeitstermin am 22.05.2017 auf 1.194.449,52 €.

Der Kreistag hat in seiner Sitzung am 23.03.2015 beschlossen, dass der Ennepe-Ruhr-Kreis den ÖPNV im Kreisgebiet auch zukünftig in kommunaler Trägerschaft betreiben wird (Drucksachen-Nr. 018/2015). Außerdem hat der Kreistag festgestellt, dass der Ennepe-Ruhr-Kreis als ÖPNV-Aufgabenträger mit den weiteren Aufgabenträgern / zuständigen Behörden im Verbandsgebiet des VRR eine Gruppe von Behörden im Sinne des Artikel 5 Abs. 2 VO (EG) Nr. 1370/2007 bildet (Drucksachen-Nr. 005/2015).

Damit ist es möglich, sowohl die kreiseigene VER als auch benachbarte kommunale Verkehrsunternehmen mit Verkehrsleistungen im Kreisgebiet zu betrauen. Dies kann im Rahmen einer Direktvergabe eines öffentlichen Dienstleistungsauftrags (ÖDA) erfolgen. Hierbei sind allerdings die Vorgaben der EU-VO 1370/2007 zu beachten.

Nach Artikel 5 Abs. 2 EU-VO 1370 ist eine Direktvergabe an ein eigenes Unternehmen möglich, wenn die zuständige örtliche Behörde über das beauftragte Unternehmen eine derartige Kontrolle ausübt, die der Kontrolle über die eigenen Dienststellen entspricht. Dies bedeutet, dass der Ennepe-Ruhr-Kreis auf die Verkehrsgesellschaft Ennepe-Ruhr mbH (VER) einen beherrschenden Einfluss ausüben muss.

Das hierzu notwendige Vorgehen sieht vor, dass die kreisangehörigen Städte ihren Anteil an der VER zum Buchwert an den Ennepe-Ruhr-Kreis übertragen, der dann die erworbenen Anteile in seine Beteiligungsgesellschaft einlegt.

Vor diesem Hintergrund hat der Kreis den kreisangehörigen Städten angeboten ihre Gesellschaftsanteile zum Buchwert zu erwerben.

Der Rat der Stadt Schwelm hat in seiner Sitzung am 24.11.2016 einstimmig der Übertragung der Anteile der Stadt Schwelm auf den Ennepe-Ruhr-Kreis zugestimmt. Der Notarvertrag wurde am 10.05. 2017 geschlossen und der Kaufpreis zum Fälligkeitstermin an die Stadt Schwelm gezahlt.

3.1.2 Ziele der Beteiligung

- (1) Gegenstand des Unternehmens ist der Betrieb des ÖPNV, einschließlich des Betriebs des SPNV, ferner alle diesen Zweck fördernden Geschäfte, gegebenenfalls in Gemeinschaft mit anderen Verkehrsunternehmen, sowie alle anderen mit dem Verkehr in Zusammenhang stehenden Geschäfte, unter anderem auch die Erbringung von Regieleistungen im Verkehrsbereich.
- (2) Die Gesellschaft ist zur Errichtung von Anlagen sowie zu allen Geschäften und Maßnahmen berechtigt, die der Förderung des Gesellschaftszweckes dienen. Sie kann zur Erfüllung ihrer Aufgaben Unternehmen gründen oder sich an anderen Unternehmen beteiligen, sie erwerben, pachten oder betreiben.
- (3) Die Gesellschaft ist verpflichtet, nach den Wirtschaftsgrundsätzen im Sinne des § 109 GO NRW zu verfahren. Dabei ist die Gesellschaft so zu führen, dass der öffentliche Zweck nachhaltig erfüllt wird.

3.1.3 Beteiligungsverhältnisse

Gesellschafter	angegeben in €	angegeben in %	angegeben in €	angegeben in %
	Bis 22.05.2017		Ab 22.05.2017	
Beteiligungsgesellschaft des Ennepe-Ruhr-Kreis mbH, Schwelm	1.435.650	51,0	1.435.650	51,0
Stadt Ennepetal	365.950	13,0	168.900	6,0
Stadt Gevelsberg	365.950	13,0	0	0
Stadt Schwelm	253.350	9,0	0	0
Stadt Sprockhövel	197.050	7,0	0	0
Stadt Wetter	197.050	7,0	0	0
Ennepe-Ruhr-Kreis	0	0,0	1.210.450	43,0
Gesamt:	2.815.000	100	2.815.000	100,0

Zum 1. Januar 2014 wurden die Geschäftsanteile des Ennepe-Ruhr-Kreises in die Beteiligungsgesellschaft des Ennepe-Ruhr-Kreises mbH, Schwelm, eingelegt.

Zwischen der VER und der Beteiligungsgesellschaft des Ennepe-Ruhr-Kreises mbH, Schwelm wurde am 10.12.2013 ein Ergebnisabführungsvertrag geschlossen, der erstmals für das Wirtschaftsjahr 2014 wirksam wird. Die Eintragung in das Handelsregister ist am 06.02.2014 erfolgt.

3.1.4 Beteiligungen des Unternehmens

Die Verkehrsgesellschaft Ennepe-Ruhr mbH hält zum Stichtag 31.12.2017 folgende Beteiligungen.

Beteiligung	Anteil in €
Beka GmbH, Köln (vormals: Einkaufs- u. Wirtschaftsgesellschaft f. Verkehrsunternehmen (BEKA) mbH, Köln)	4.200,00 €
Wirtschaftsförderungsagentur Ennepe-Ruhr GmbH (EN-Agentur)	2.750,00 €
City-Management Ennepetal GmbH & Co. KG	500,00 €
Gesamt:	7.450,00 €

3.1.5 Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Sicherung des öffentlichen Personennahverkehrs.

3.1.6 Organe der Gesellschaft

Organe der Gesellschaft sind die Gesellschafterversammlung, der Aufsichtsrat und die Geschäftsführung.

Gesellschafterversammlung

Daniel Pilz (Vorsitzender)	Prüfstellenleiter und Leiter Messstellenbetrieb	
Uwe Tietz	Leiter Kreisentwicklungen und Beteiligungen	Beteiligungsgesellschaft Ennepe-Ruhr-Kreis; ab 22.05.17 auch für den Ennepe- Ruhr-Kreis
Volker Rauleff	Ratsmitglied	Stadt Ennepetal
Claus Jacobi (bis 21.05.2017)	Bürgermeister	Stadt Gevelsberg
Gabriele Grollmann (bis 21.05.2017)	Bürgermeisterin	Stadt Schwelm
Volker Hoven (bis 21.05.2017)	Beigeordneter	Stadt Sprockhövel
Helge Heisters (bis 21.05.2017)	Technischer Angestellter	Stadt Wetter

An den Gesellschafterversammlungen im Jahr 2017 haben folgende Personen für die Stadt Schwelm teilgenommen:

Versammlung am	Teilnehmer	Amtsbezeichnung
02.03.2017	Herr Hans-Werner Kick	Geschäftsführer einer Uniklinik a.D.
04.04.2017	Frau Marion Mollenkott	Städt. Verwaltungsrätin und Kämmerin der Stadt Schwelm
26.09.2017	Herr Ralf Schweinsberg (Gast)	1 Beigeordneter der Stadt Schwelm
12.12.2017	Frau Marion Mollenkott (Gast)	Städt. Verwaltungsrätin und Kämmerin der Stadt Schwelm

Aufsichtsrat

Der Aufsichtsrat besteht gem. § 11 Abs. 1 des Gesellschaftsvertrages aus 30 ordentlichen Mitgliedern. Davon sind 5 Mitglieder Arbeitnehmervertreter.

Daniel Pilz (Vorsitzender)	Prüfstellenleiter und Leiter Messstellenbetrieb AVU Netz GmbH
Bernd Krestadt (1. Stellv. Vorsitzender)	Betriebsratsvorsitzender VER
Adriane Overath (2. Stellv. Vorsitzende bis 22.06.2017)	Städt. Verwaltungsrätin Stadt Ennepetal
Bernhard Bösken (2. Stellv. Vorsitzender ab 23.06.2017)	Geschäftsführer Unternehmensberatung Bösken (UBB)
Brigitte Altenhein	Dipl. Bibliothekarin
Wolfgang Bammel	Rentner
Jörg-Michael Birkner	Dipl. Ing. i.R.
Monika Arntzen	Krankenschwester
Klaus Krägeloh	Rentner
Hans-Werner Kick	Geschäftsführer einer Uniklinik a.D.
Walter Faupel	Selbständig
Brigitte Rauch-Steltgens	Mitarbeiterin Busfahrerinnen VER
Ingo Bortz	Mitarbeiter Fahr- u. Dienstplangestaltung VER
Christian Halfter	Geschäftsleiter Betrieb VER
Frank Heine	Abteilungsleiter Betriebssteuerung VER
Norbert Klauke	Krankenpfleger
Frank Grunewald	Polizeibeamter
Wieland Rahn	Immobilienmakler/ Geschäftsführer Rahn Immobilien Management GmbH
Karen Haltaufderheide	Angestellte Kreisverband Bündnis 90/Die Grünen
Christian Zink	Kundenberater Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.
Dieter Kaltenbach	Stadtkämmerer Stadt Ennepetal

Iris Pott	Kreisdirektorin, Kreisverwaltung Ennepe-Ruhr
Dr. Kathrin Konrad	Wissenschaftliche Angestellte, ILS Institut für Landes- und Stadtentwicklungsforschung
Rolf Steuernagel	Rentner
Daniel Wieneke	Fachbereichsleiter; Kreisverwaltung Ennepe-Ruhr
Rainer Stein	Mitarbeiter Busfahrer VER
Peter Büddicker	Landesbezirksfachbereichsleiter ver.di
Klaus Junker	Mitarbeiter Busfahrer VER
Lars Hendriks	Mitarbeiter Marketing & Vertrieb VER

Geschäftsführung

Die Gesellschaft wird, soweit nur ein Geschäftsführer bestellt ist, durch diesen, soweit mehrere Geschäftsführer bestellt sind, durch zwei Geschäftsführer gemeinsam oder durch einen Geschäftsführer und einen Prokuristen vertreten.

Der Geschäftsführung gehörten im Berichtsjahr an:

Herr Dipl. Ing. Jörg Filter (ab 01.01.2017 bis 31.12.2017)
Herr Dipl.-Geogr. Peter Bökenkötter (ab 01.01.2018)

3.1.7 Haushaltswirtschaftliche Auswirkungen in 2017

Keine

3.1.8 Kennzahlen 2015 - 2017

Kennzahlen	angegeben in	2017	2016	2015
Eigenkapitalquote	%	9,3	9,7	10,3
Mitarbeiter	Anzahl	337	350	345
Bilanzsumme	Mio €	38,3	36,6	34,6
Fahrzeuge Gesamt	Anzahl	116	124	117
Gesamtbeförderungen	Anzahl	18.453.070	18.482.955	18.355.763
Wagen-Kilometer Gesamt	km	5.440.029	5.531.694	6.166.918 (5,552 Mio*)
Platzausnutzungsgrad	%	24,9	24,5*	21,9 (24,3*)

*Aufgrund veränderter Berechnungsansätze im Jahr 2016 wurden die Vorjahreswerte neu berechnet um eine direkte Vergleichbarkeit zu gewährleisten.

3.1.9 Verkehrsgesellschaft Ennepe - Ruhr - mbH

Bilanz zum 31. Dezember 2017

Aktiva		30.12.2017 Euro	31.12.2016 Euro	31.12.2015 Euro
A. Anlagevermögen				
I. Immaterielle Vermögensgegenstände				
1. Nutzungsrechte		154.673,00	128.598,00	147.089,00
II. Sachanlagen				
1. Grundstücke und Bauten	2.777.178,79		2.362.070,79	2.446.562,79
2. Streckenausüstung und Sicherungsanlagen	85.856,00		108.885,00	127.591,00
3. Fahrzeuge für Personenverkehr	9.120.240,00		9.748.379,00	9.426.593,00
4. Maschinen und maschinelle Anlagen, die nicht zu Nr. 2 oder 3 gehören	122.109,00		145.910,00	164.219,00
5. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	942.122,46		1.087.378,46	1.130.961,46
6. Anlagen im Bau	147.742,42		451.402,76	243.288,66
		13.195.248,67	13.904.026,01	13.539.215,91
III. Finanzanlagen				
1. Beteiligungen		7.450,00	7.450,00	7.450,00
2. Wertpapiere des Anlagevermögens		10.394.898,25	10.157.568,10	9.744.100,00
		10.402.348,25	10.165.018,10	9.751.550,00
Anlagevermögen gesamt		23.752.269,92	24.197.642,11	23.437.854,91
B. Umlaufvermögen				
I. Vorräte				
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe		501.082,87	561.744,19	472.990,04
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände				
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		1.258.018,33	1.189.540,76	1.167.263,68
2. Forderungen gegen Gesellschafter		1.312.866,80	2.527.068,10	5.281.155,41
3. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht		18.473,52		
4. Sonstige Vermögensgegenstände		648.825,53	857.617,55	385.544,45
		3.238.184,18	4.574.226,41	6.833.963,54
III. Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten		10.722.800,02	7.235.536,50	3.817.983,05
Umlaufvermögen gesamt		14.462.067,07	12.371.507,10	11.124.936,63
C. Rechnungsabgrenzungsposten		42.570,25	48.140,40	51.178,27
Bilanzsumme		38.256.907,24	36.617.289,61	34.613.969,81

Verkehrsgesellschaft Ennepe - Ruhr - mbH

Bilanz zum 31. Dezember 2017

Passiva		31.12.2017 Euro	31.12.2016 Euro	31.12.2015 EUR
A. Eigenkapital				
1. Gezeichnetes Kapital	2.815.000,00		2.815.000,00	2.815.000,00
2. Kapitalrücklage	741.543,22		741.543,22	741.543,22
3. Vertragliche Rücklage				
	3.556.543,22		3.556.543,22	3.556.543,22
Eigenkapital gesamt		3.556.543,22	3.556.543,22	3.556.543,22
B. Rückstellungen				
1. Rückstellungen für Pensionen	27.183.920,00		24.924.555,00	22.684.270,00
2. Sonstige Rückstellungen	3.126.454,61		2.813.840,78	3.029.574,46
	30.310.374,61		27.738.395,78	25.713.844,46
Rückstellungen gesamt		30.310.374,61	27.738.395,78	25.713.844,46
C. Verbindlichkeiten				
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	3.160.626,41		3.653.094,89	4.290.845,95
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	921.419,73		1.049.704,83	656.242,58
3. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00		162,80	0,00
4. Sonstige Verbindlichkeiten	256.393,37		531.836,14	313.774,98
- davon aus Steuern				
124.096,03 € (Vj. 125.337,34 €)				
- davon im Rahmen der sozialen Sicherheit				
15.461,72 € (Vj. 43.361,37 €)				
	4.338.439,51		5.234.798,66	5.260.863,51
Verbindlichkeiten gesamt		4.338.439,51	5.234.798,66	5.260.863,51
D. Rechnungsabgrenzungsposten				
1. Rechnungsabgrenzungsposten		51.549,90	87.551,95	82.718,62
Bilanzsumme		38.256.907,24	36.617.289,61	34.613.969,81

Verkehrsgesellschaft Ennepe - Ruhr - mbH
Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01. bis 31.12.2017

	Vorjahreswerte angepasst**		
	2017 EUR	2016 EUR	2015 T EUR
1. Umsatzerlöse			
a) Verkehrseinnahmen und sonstige Erlöse	18.624.796,40	18.617.394,16	18.142,00
b) Zuweisungen des Zweckverbandes	Darstellung ohne Zuweisungen **	10.271.389,26	10.636,00
		28.888.783,42	28.778,00
2. Sonstige betriebliche Erträge	519.393,23	443.869,65	2.204,00
Zwischensumme:	19.144.189,63	29.332.653,07	30.982,00
3. Materialaufwand		(19.061.263,81)	
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-3.186.902,62	-3.606.653,70	-3.659,00
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-4.729.485,98	-5.070.132,22	-4.967,00
	-7.916.388,60	-8.676.785,92	-8.626,00
4. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	-13.145.633,41	-12.775.289,75	-17.068,00
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung - davon für Altersversorgung: 687.176,23 € (Vj. 2.077.158,52 €)	-3.337.975,40	-4.632.211,68	-3.726,00
	-16.483.608,81	-17.407.501,43	-20.794,00
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-2.262.711,71	-2.202.159,77	-2.182,00
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-2.959.793,92	-2.776.755,28	-3.101,00
			[-304]**
7. Betriebsergebnis	-10.478.313,41	-1.730.549,33	-3.721,00**
8. Finanzergebnis	-2.389.398,12	(-12.001.938,59)	-652,00
9. Ergebnis nach Steuern	-12.867.711,53	-2.403.583,44	-4.373,00**
Außerordentliches Ergebnis (weggefallen)		(-12.674.972,70)	0,00**
10. Sonstige Steuern	-30.282,10	-22.972,27	-23,00
11. Erträge aus Ergebnisabführungsvertrag/Verlustübernahme	12.897.993,63	2.426.555,71	4.396,00
		(12.697.944,97)	
12. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	0,00	0,00	0,00

Hinweis: **

Der Vorjahresausweis der Umsatzerlöse betrug 28,9 Mio €. Im Geschäftsjahr 2017 wurden zur Verbesserung des Einblicks in die Ertragslage die Erträge aus Ausgleichsleistungen des Ausgabenträgers (13,0 Mio €) als Vorauszahlung auf den Verlustausgleich angegeben. Die Vergleichszahl des Vorjahres wurde angepasst.

Durch die Neudefinition der Umsatzerlöse ab 2016 (Erstanwendung von § 277 Abs. 1 HGB i.d.F. BilRUG) sind die Vorjahreszahlen 2015 nicht mit 2016 infolge des Wegfalls des außerordentlichen Ergebnisses ab 2016 (Erstanwendung von § 277 HGB i.d.F. BilRUG) sind die Vorjahreszahlen 2015 nicht mit 2016 vergleichbar.

3.2 AVU - Aktiengesellschaft für Versorgungs-Unternehmen

3.2.1 Allgemeine Angaben

Gesellschaft: Aktiengesellschaft für Versorgungs-Unternehmen
Straße: An der Drehbank 18
PLZ: 58285
Ort: Gevelsberg

	Stand: 31.12.2017	Stand: 31.12.2016	Stand: 31.12.2015
Stammkapital	36.864.000,00 €	36.864.000,00 €	36.864.000,00 €
Anteil der Stadt Schwelm	2.534.400,00 €	2.534.400,00 €	2.534.400,00 €
Anteil der Stadt Schwelm am Kapital	6,875 %	6,875 %	6,875 %

Wert der städtischen Anteile laut Jahresabschluss der Stadt Schwelm zum 31.12.2017

Der Wert der Anteile an der Gesellschaft beläuft sich laut Jahresabschluss der Stadt Schwelm zum 31.12.2017 auf 11.043.806,88 €.

3.2.2 Ziele der Beteiligung

In der Satzung (§ 2) ist der Unternehmenszweck wie folgt bestimmt:

1. Gegenstand des Unternehmens ist

- jede Art der Gewinnung, Beschaffung, Erzeugung, Fortleitung, Abgabe, Umwandlung, Verarbeitung und gewerblichen Nutzung und Verwertung von Energie, insbesondere von Elektrizität, Gas oder Wärme einschl. dabei anfallender Stoffe und Produkte, sowie von Wasser
- Telekommunikation
- Entsorgung
- Nutzung und Verwaltung von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen Vermögenswerten

2. Die Gesellschaft ist berechtigt, alle Geschäfte vorzunehmen, die mit dem Gegenstand des Unternehmens zusammenhängen oder ihm unmittelbar oder mittelbar zu dienen oder ihn zu fördern geeignet sind. Sie kann insbesondere

- Anlagen und Einrichtungen sowie Unternehmen, deren Gegenstände sich ganz oder teilweise auf die in Abs. 1 genannten Tätigkeitsgebiete erstrecken, errichten, erwerben, sich daran beteiligen, betreiben und veräußern
- Forschung und Entwicklung betreiben
- Patente und sonstige gewerbliche Schutzrechte, Kenntnisse und Erfahrungen erwerben, verwerten und veräußern
- Dienstleistungen auf den in Abs. 1 genannten Tätigkeitsgebieten erbringen

3.2.3 Beteiligungsverhältnisse

Das Grundkapital von 36.864 T€ ist in 14.400.000 auf den Namen lautende nennwertlose Stückaktien eingeteilt.

Am Stammkapital des Unternehmens sind beteiligt:

Beteiligung / Aktionäre:	Aktien (Anzahl)	Anteil in EUR	Anteil in %
Innogy SE, Essen	7.200.000	18.432.000 €	50,0 %
Beteiligungsgesellschaft des Ennepe-Ruhr-Kreises mbH, Schwelm	4.194.000	10.736.640 €	29,1 %
Stadt Schwelm	990.000	2.534.400 €	6,9 %
Stadt Ennepetal	180.000	460.800 €	1,2 %
Stadt Gevelsberg	1.836.000	4.700.160 €	12,8 %
Gesamt:	14.400.000	36.864.000 €	100,0 %

3.2.4 Beteiligungen des Unternehmens

Verbundene Unternehmen	Anteil	Eigenkapital in T €
AVU Netz GmbH, Gevelsberg	100 %	37.317
AVU Serviceplus GmbH, Gevelsberg	100 %	2.304
GEV Grund-Erwerbs- und Verwaltungsgesellschaft mbH, Gevelsberg	100 %	45
AVU GewerbeRaum Wetter Verwaltungsgesellschaft mbH, Wetter	100 %	50
AVU GewerbeRaum Wetter GmbH & Co. KG, Wetter	100 %	1.589
Beteiligungen		
VWW Verbund- Wasserwerk Witten GmbH, Witten	50 %	4.136
WVH- Wärmeversorgung Hattingen Verwaltungs- GmbH, Hattingen	50 %	41
WVH- Wärmeversorgung Hattingen GmbH & Co. KG, Hattingen	50 %	304
AHE GmbH, Wetter	50 %	16.051
Stadtwerke Hattingen GmbH, Hattingen	40 %	10.295
GbR Ennepebogen, Gevelsberg	25 %	1.545
Wirtschaftsförderungsagentur Ennepe-Ruhr GmbH (EN Agentur), Hattingen	10 %	224
GREEN GECCO Beteiligungsgesellschaft-Verwaltungs GmbH, Troisdorf	7,8 %	38
GREEN GECCO Beteiligungsgesellschaft mbH & Co. KG, Troisdorf	7,8 %	52.921
TMR-Telekommunikation Mittleres Ruhrgebiet GmbH, Bochum	5,8 %	6.465
Trianel Erneuerbare Energien GmbH & Co. KG, Aachen	3,8 %	64.750
Gesellschaft für Stadtmarketing und Wirtschaftsförderung Schwelm GmbH & Co. KG, Schwelm	2 %	34
Citymanagement Ennepetal GmbH & Co. KG, Ennepetal	1,3 %	12
Mittelbare Beteiligungen		
Ennepetal Netz-Verwaltungsgesellschaft mbH, Ennepetal	49 %	26
Netzgesellschaft Ennepetal mbH & Co. KG, Ennepetal	49 %	50

3.2.5 Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Gemäß den Konzessionsverträgen vom 13.04.1994, 16.03.2005 (Wasser) und 23.04.2015 (Strom und Gas) versorgt die AVU das Stadtgebiet von Schwelm mit Wasser, Gas und Strom.

Ziel der Beteiligung der Stadt Schwelm ist es, bei den als Gegenstand des Unternehmens angegebenen Betätigungsfeldern ein hohes Maß an Versorgungs- und Entsorgungssicherheit zu garantieren.

Die Erfüllung dieser Aufgabe liegt im öffentlichen Interesse.

Nach vorliegendem Kenntnisstand ist das Unternehmen seinen Verpflichtungen im Jahre 2017 in vollem Umfange nachgekommen.

3.2.6 Organe der Gesellschaft

Organe der Gesellschaft sind die Hauptversammlung, der Vorstand, der Aufsichtsrat und der Beirat.

Hauptversammlung

In der Hauptversammlung sind die Aktionäre vertreten. Jeder Aktionär hat das Recht, an der Hauptversammlung der Aktiengesellschaft teilzunehmen. Die Stadt Schwelm war in der Hauptversammlung am 6. Juli 2017 durch den Kämmerer der Stadt Gevelsberg Herrn Andreas Saßenscheidt vertreten.

Vorstand

Dem Vorstand gehörte im Berichtsjahr an:

Herr Dipl. Volkswirt Uwe Träris, Herdecke

Aufsichtsrat

Der Aufsichtsrat der AVU besteht nach der Satzung (§ 7 Abs. 1) aus 15 Mitgliedern, von denen 10 Mitglieder von der Hauptversammlung und 5 Mitglieder gemäß § 76 Abs. 1 des Betriebsverfassungsgesetzes als Arbeitnehmervertreter gewählt werden.

Olaf Schade , Hattingen Landrat des Ennepe-Ruhr-Kreises Vorsitzender	Dr. Bernd Widera , Hagen Ehemaliges Mitglied des Vorstands der RWE Deutschland AG, Essen 1. stellv. Vorsitzender
Klaus Reisiger , Gevelsberg Leiter Konzernbuchhaltung AVU AG, Gevelsberg Arbeitnehmervertreter 2. stellv. Vorsitzender	Claus Jacobi , Gevelsberg Bürgermeister Gevelsberg 3. stellv. Vorsitzender
Michael Adams , Schwelm Leiter Energieabrechnung AVU AG, Gevelsberg Arbeitnehmervertreter	Werner Becker , Hattingen Ing. für technisches Sicherheitsmanagement AVU Netz GmbH, Gevelsberg Arbeitnehmervertreter
Dr. Babett Bolle , Gevelsberg Stabsabteilung Presse und Public Relations, FIZ Karlsruhe – Leibniz-Institut für Informationsinfrastruktur GmbH, Eggenstein-Leopoldshafen	Dr. Arnim Brux Landrat des Ennepe-Ruhr-Kreises a. D.
Guido Freisewinkel , Hattingen Gewerkschaftssekretär	Gabriele Grollmann , Schwelm Bürgermeisterin Schwelm
Dr. Uta Grone , Essen Leiterin Recht der Westnetz GmbH, Dortmund	Rolf-Christian Otto , Kassel Rechtsanwalt Arbeitnehmervertreter

Daniel Pilz , Wetter (Ruhr) Leiter Messstellenbetrieb AVU Netz GmbH, Gevelsberg Arbeitnehmersvertreter	Dr. Joachim Schneider , Mülheim an der Ruhr Bereichsvorstand Technik & Operations, Sparte Netz & Infrastruktur der innogy SE, Es- sen (bis 27.04.2017)
Dr. Achim Schröder , Dortmund Geschäftsführer Westnetz GmbH, Dortmund (ab 27.04.2017)	Dirk Stüdemann , Hagen Bereichsleiter Controlling/Regulierung Grid & Infrastructure, Sparte Netz & Infrastruktur der innogy SE, Essen

Beirat

Zum 31.12.2017 gehörten dem Beirat, der aus Vertretern des Ennepe-Ruhr-Kreises sowie der kreisangehörigen Städte besteht, folgende Mitglieder an:

André Dahlhaus, Breckerfeld Bürgermeister Breckerfeld Vorsitzender bis 01.10.2017	Imke Heymann, Ennepetal Bürgermeisterin Ennepetal Vorsitzende ab 01.10.2017	Claus Jacobi, Gevelsberg Bürgermeister Gevelsberg Stellv. Vorsitzender ab 01.10.2017
Dirk Glaser, Hattingen Bürgermeister Hattingen	Gabriele Grollmann, Schwelm Bürgermeisterin Schwelm	Frank Hasenberg, Wetter (Ruhr) Bürgermeister Wetter (Ruhr)
Volker Hoven, Sprockhövel Beigeordneter Sprockhövel (ab 27.04.2017)	Martin Küpper, Ennepetal Leiter Amt des Rates, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit Stadt Ennepetal	Frank Mielke, Bochum Kämmerer Hattingen
Andreas Saßenscheidt, Gevelsberg Kämmerer Gevelsberg	Olaf Schade, Hattingen Landrat des Ennepe-Ruhr- Kreises	Ralf Schweinsberg, Hemer 1.Beigeordneter Schwelm
Manfred Sell, Wetter (Ruhr) Leiter Fachbereich Bauwesen, Interne Dienste und Personal, Wetter (Ruhr)	Daniel Wieneke, Wermelskir- chen, Kämmerer Ennepe Ruhr- Kreis	Ulli Winkelmann, Sprockhövel Bürgermeister Sprockhövel

Mitarbeiter AVU Konzern

Am 31.12.2017 betrug die Mitarbeiterzahl einschließlich befristet beschäftigter Arbeitnehmer/innen 459 (Vorjahr 470). Die durchschnittliche Zahl der Beschäftigten betrug 460 (VJ. 468) und teilt sich wie folgt auf:

	Anzahl 2017	Anzahl Vorjahr
Angestellte	370	378
Gewerbliche Arbeitnehmer	69	72
Auszubildende	21	18
Gesamt	460	468

3.2.7 Haushaltswirtschaftliche Auswirkungen in 2017

Je nach den Geschäftsergebnissen werden auf die Aktienanteile Dividenden abzüglich Kapitalertragsteuer und Solidaritätszuschlag an die Stadt Schwelm ausgeschüttet. Die Kapitalertragsteuer und der Solidaritätszuschlag werden der Stadt Schwelm durch das Finanzamt erstattet.

Das Grundkapital der Gesellschaft in Höhe von 36.864.000,00 € ist eingeteilt in 14.400.000 Stück auf den Namen lautende Aktien. Hiervon hält die Stadt Schwelm einen Anteil von 990.000 Stückaktien.

Erträge**Dividende für das Geschäftsjahr 2016**

Zahlung in 2017 – 1,00 € je Stückaktie

-Anteil Stadt Schwelm: 990.000 Aktien-

(abzüglich Kapitalertragssteuer und Solidaritätszuschlag) 728.887,50 €
 (nachgewiesen bei Buchungsstelle 08.01.03.465100)

Durch das Finanzamt erstattete Körperschaftssteuer
 und Solidaritätszuschlag für 2014 261.112,50 €
 (Buchungsstelle 08.01.03.465100)

Erträge insgesamt 990.000,00 €

Nachrichtlich:

Aufgrund der bestehenden Verträge erhält die Stadt Schwelm Konzessionsabgaben.
 Diese stehen jedoch nicht in direktem Zusammenhang mit der Beteiligung an der AVU. Die folgen-
 den Werte sind daher nur nachrichtlich aufgeführt.

Konzessionsabgaben

(nachgewiesen bei

Buchungsstelle 12.01.01.451100)

Summe 1.440.000,00 €

3.2.8 Kennzahlen 2015-2017

Kennzahl	angegeben in	2017	2016	2015
Absatz von Strom	Mio. kWh	934,5	1.059,3	1.354,5
Absatz von Gas	Mio. kWh	1.610,0	1.762,3	2.133,5
Absatz von Wasser	Tcbm	7.388,8	7.435,5	7.447,4
Mitarbeiter (Jahresdurchschnitt)	Anzahl	460	468	466
Dividende je Aktie	€	*1,00	1,00	1,00

* Dividendenvorschlag an die Hauptversammlung am 07.06.2018 für das Geschäftsjahr 2017

3.2.9 AVU Aktiengesellschaft für Versorgungs - Unternehmen Gevelsberg

Bilanz zum 31. Dezember 2017

Aktiva	T EUR	31.12.2017 T EUR	31.12.2016 T EUR	31.12.2015 T EUR
A. Anlagevermögen				
I. Immaterielle Vermögensgegenstände				
1. Entgeltlich erworbene Nutzungs- und ähnliche Rechte		435	693	895
II. Sachanlagen				
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten	5.892		6.458	6.671
2. Technische Anlagen und Maschinen	5.104		5.483	6.065
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	581		732	770
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	249		48	62
		11.826	12.721	13.568
III. Finanzanlagen				
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	42.251		42.251	39.616
2. Ausleihungen an verbundenen Unternehmen	8.041		6.600	7.110
3. Beteiligungen	19.954		17.655	17.317
4. Ausleihung an Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	2.025		2.250	2.250
5. Wertpapiere des Anlagevermögens	74.552		70.228	72.378
6. Sonstige Ausleihungen	10.494		10.912	8.859
		157.317	149.896	147.530
Summe Anlagevermögen		169.578	163.310	161.993
B. Umlaufvermögen				
I. Vorräte				
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe		1.345	1.556	1.735
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände				
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	35.542		39.394	30.251
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	1.451		1.921	370
3. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	5.257		162	252
4. Sonstige Vermögensgegenstände	2.776		8.327	3.308
		45.026	49.804	34.181
III. Wertpapiere		46.694	48.438	51.899
IV. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		7.049	8.450	8.597
Summe Umlaufvermögen		100.114	108.248	96.412
C. Rechnungsabgrenzungsposten		235	291	359
D. Aktiver Unterschiedsbetrag aus Vermögensverrechnung		635	626	599
Bilanzsumme		270.562	272.475	259.363

AVU Aktiengesellschaft für Versorgungs - Unternehmen Gevelsberg

Bilanz zum 31. Dezember 2017

Passiva	T EUR	31.12.2017 T EUR	31.12.2016 T EUR	31.12.2015 T EUR	31.12.2014 T EUR
A. Eigenkapital					
I. Gezeichnetes Kapital		36.864	36.864	36.864	36.864
II. Kapitalrücklagen		14.365	14.365	14.365	14.365
III. Gewinnrücklagen					
1. Gesetzliche Rücklagen	5.783		5.783	5.783	5.783
2. Andere Gewinnrücklagen	24.538		28.001	30.301	30.901
		30.321	33.784	36.084	36.684
IV. Bilanzgewinn		14.400	14.400	14.400	14.400
B. Sonderposten mit Rücklageanteil gem. § 6 EStG		346	358	370	381
C. Sonderposten für erhaltene Zuschüsse					
1. Ertragszuschüsse	143		191	243	314
2. Investitionszuschüsse für Sachanlagen	835		857	1.042	1.008
		978	1.048	1.285	1.322
D. Rückstellungen					
1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	89.678		88.536	85.990	84.546
2. Steuerrückstellungen	703		3.784	0	914
3. Sonstige Rückstellungen	23.887		22.648	20.637	30.856
		114.268	114.968	106.627	116.316
E. Verbindlichkeiten					
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	1.200		1.517	1.973	2.240
2. Erhaltenen Anzahlungen	4.686		4.805	4.933	4.050
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	26.807		26.701	17.482	14.872
4. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	21.348		17.571	17.214	20.299
5. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	14		26	36	13
6. Sonstige Verbindlichkeiten	4.030		4.805	7.277	12.041
		58.085	55.425	48.915	53.515
F. Rechnungsabgrenzungsposten		935	1.263	453	1.149
Bilanzsumme		270.562	272.475	259.363	274.996

AVU Aktiengesellschaft für Versorgungs - Unternehmen Gevelsberg

Gewinn- und Verlustrechnung vom 1. Januar bis 31. Dezember 2017

		Vorjahreswerte angepasst *		
	TEUR	01.01.-31.12.2017 TEUR	01.01.-31.12.2016 TEUR	01.01.-31.12.2015 TEUR
1. Umsatzerlöse **		373.609	345.151	354.286
2. Sonstige betriebliche Erträge **				
a) Erträge aus der Auflösung von Sonderposten mit Rücklagenanteil	12		12	12
b) übrige Erträge	5.953		4.606	7.658
		5.965	4.618	7.670
3. Materialaufwand				
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	-338.361		-309.980	-320.767
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-7.472		-7.634	-7.851
		-345.833	-317.614	-328.618
4. Rohergebnis		33.741	32.155	33.338
5. Personalaufwand				
a) Löhne und Gehälter		-13.596	-13.957	-14.039
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen, für Altersversorgung und Unterstützung davon für Altersvorsorge: -3.849 T € (Vj. 4.287T €)		-5.869	-6.245	-4.377
		-19.465	-20.202	-18.416
6. Abschreibungen auf imm. VG des AV und Sachanlagen		-1.235	-1.554	-1.658
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen ** davon Aufwendungen nach Art. 67 Abs. 1,2 EGHGB -1,000 T€ (Vj. -1.036 T €)		-10.079	-11.735	-10.235
8. Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit**		2.962	-1.336	3.029
9. Erträge aus Gewinnabführungsverträgen		18.840	24.577	18.614
10. Erträge aus Beteiligungen -davon aus verbundenen Unternehmen 180 T€; (Vj. 200 T €)		1.844	1.694	1.348 (0)
11. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzvermögens davon aus verbundenen Unternehmen 201 T€; (Vj. 196 T €)		547	850	1.936 (-198)
12. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge (VJ.: Angabe in Klammern) davon an verbundene Unternehmen 2 T€; VJ: 0 T € davon aus Abzinsung 110 T€; VJ: 375 T € davon aus Vermögensverrechnung 25 T€; VJ: 60 T €		1.384	1.896	2.497 (-1) (195) (0)
13. Abschreibungen aus Finanzanlagen und auf Wertpapiere des UV		-112	-561	-2.048
14. Aufwendungen aus Verlustübernahme		-20	-21	-21
15. Zinsen und ähnliche Aufwendungen; (VJ.: Angabe in Klammern) davon an verbundene Unternehmen 0 T€ davon aus Aufzinsung -3.849 T€; VJ: -3.653 T € davon aus Vermögensverrechnung 0 T €		-3.901	-3.714	-4.494 (-1) (-4.208) (-24)
16. Ergebnis vor Steuern**		21.544	23.385	20.861
<i>Außerordentliches Ergebnis (weggefallen)</i>				
17. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		-10.337	-11.018	-6.721
18. Ergebnis nach Steuern		11.207	12.367	14.140
19. Sonstige Steuern		-271	-267	-340
20. Jahresüberschuss		10.936	12.100	13.800
21. Entnahme aus/Einstellung in andere Gewinnrücklagen		3.464	2.300	600
22. Bilanzgewinn		14.400	14.400	14.400

Hinweis: **

Durch die Neudefinition der Umsatzerlöse ab 2016 (Erstanwendung von § 277 Abs. 1 HGB i.d.F. BilRUG) sind die Vorjahreszahlen 2015 nicht mit 2016 vergleichbar. Die Vorjahreszahlen sind daher an die Neudefinition angepasst worden.

Infolge des Wegfalls des außerordentlichen Ergebnisses ab 2016 (Erstanwendung von § 277 HGB i.d.F. BilRUG) sind die Vorjahreszahlen 2015 nicht mit 2016 vergleichbar. Vorjahreszahlen 2015 nicht mit 2016 vergleichbar.

3.3 WSW - Wuppertaler Stadtwerke GmbH

3.3.1 Allgemeine Angaben

Gesellschaft: WSW - Wuppertaler Stadtwerke GmbH
Straße: Bromberger Str. 39 - 41
PLZ: 42281
Ort: Wuppertal

	Stand: 31.12.2017	Stand: 31.12.2016	Stand: 31.12.2015
Stammkapital	20.000.000 €	20.000.000 €	20.000.000 €
Anteil der Stadt Schwelm	121.600 €	121.600 €	121.600 €
Anteil der Stadt Schwelm am Kapital	0,608 %	0,608 %	0,608 %

Wert der städtischen Anteile laut Jahresabschluss der Stadt Schwelm zum 31.12.2017

Der Wert der Anteile an der Gesellschaft beläuft sich laut Jahresabschluss der Stadt Schwelm zum 31.12.2017 auf 4.358.192,64 €.

3.3.2 Ziele der Beteiligung

In dem Gesellschaftsvertrag (§ 3) ist der Gegenstand des Unternehmens wie folgt bestimmt:

1. Die Gesellschaft nimmt Aufgaben einer Management Holding für den WSW-Konzern wahr, insbesondere
 - a) die Gründung, der Erwerb sowie die Steuerung von und die Beteiligung an Gesellschaften und Unternehmen, welche insbesondere öffentliche Aufgaben der Daseinsvorsorge in der Stadt Wuppertal und der umliegenden Region wahrnehmen oder solche, die mit der Wahrnehmung dieser Aufgaben in Zusammenhang stehen, insbesondere Unternehmen, welche die folgenden Aufgaben wahrnehmen
 - Energie- und Wasserversorgung
 - die Errichtung, den Erwerb, die Unterhaltung, die Planung, die Bauaufsicht, die Wartung und Verwaltung technischer Einrichtungen (einschließlich Kraftwerke) und Leitungssysteme zur Versorgung der Bevölkerung mit Gas, elektrischer Energie, Fernwärme, und Wasser, die Beschaffung von, den Handel mit und den Vertrieb von Gas, elektrischer Energie, Fernwärme sowie die Wassergewinnung,
 - die Durchführung der Entsorgungswirtschaft, insbesondere neben der Abfallentsorgung die Stadtentwässerung, die Erbringung und Durchführung eines integrierten Verkehrsangebotes, insbesondere Verkehrsdienstleistungen einschließlich des Freihaltens der Verkehrswege und Güterverkehr
 - das Management städtischer Veranstaltungen einschließlich des Kartenverkaufs

- die Erbringung von Werk- und Dienstleistungen zur Unterhaltung, operativen Planung, Bauaufsicht, Wartung und Verwaltung, Dienst- und Beratungsleistungen, insbesondere von Einrichtungen und Leistungssysteme und die Erbringung von Vertriebs- und Abrechnungsdienstleistungen für die Stadt Wuppertal, deren Eigenbetriebe und Beteiligungsgesellschaften.
 - b) die Wahrnehmung der Gesellschafterrolle in den Beteiligungsunternehmen und die Wahrung der Interessen der Stadt Wuppertal gegenüber dritten Anteilseignern in den Beteiligungsunternehmen sowie
 - c) die Umsetzung der politischen Vorgaben der Stadt Wuppertal sowie
 - d) die Vorhaltung und Erbringung von Dienstleistungen für die Konzernunternehmen sowie
 - e) die Erbringung und Durchführung der Parkraumbewirtschaftung sowie des Betriebs von Parkhäusern sowie
 - f) die Errichtung, der Erwerb, die Unterhaltung, die Wartung und Verwaltung von Freizeitanlagen und sozialen Einrichtungen, insbesondere auch die Unterhaltung des Weiterbildungszentrums.
2. Die Gesellschaft ist zu allen Geschäften und Maßnahmen berechtigt, die dem Unternehmensgegenstand unmittelbar oder mittelbar zu dienen geeignet sind. Sie kann Zweigniederlassungen errichten, sich an anderen Unternehmen beteiligen oder solche Unternehmen gründen.
 3. Die Gesellschaft und ihre Beteiligungsunternehmen sind so weiterzuentwickeln, dass diese leistungsstarke, wettbewerbsfähige sowie ökologischen und sozialen Belangen dienende Dienstleistungsunternehmen bleiben. Die Gesellschaft ist so zu führen, zu steuern und zu überwachen, dass sie unter Beachtung betriebswirtschaftlicher Grundsätze und des Grundsatzes der Sparsamkeit ihre vorgenannten Zwecke nachhaltig erfüllt. Sie soll einen Ertrag für ihre Gesellschafter erwirtschaften, soweit dadurch die Erfüllung dieser Zwecke nicht beeinträchtigt wird.
 4. Die Gesellschaft entwickelt den Unternehmensstandort Wuppertal weiter und bemüht sich um die Erhaltung und Schaffung neuer, sicherer Arbeitsplätze.
 5. Die Gesellschaft ist berechtigt, Unternehmensverträge, insbesondere Gewinnabführungs- und Beherrschungsverträge, abzuschließen.

3.3.3 Beteiligungsverhältnisse

Anteilseigner	Wert
Treuhänderische Haltung der Aktien der <u>Stadt Schwelm</u> durch den Ennepe-Ruhr-Kreis an der Wuppertaler Stadtwerke GmbH	0,61%
Stadt Wuppertal an der Wuppertaler Stadtwerke GmbH	99,39 %
ENGIE Deutschland AG an der <u>WSW Energie & Wasser AG</u>	33,1 %

3.3.4 wesentliche Beteiligungen des Unternehmens

Anteil an verbundenen Unternehmen	Wert
WSW mobil GmbH, Wuppertal	100,00 %
AWG Abfallwirtschaftsgesellschaft mbH, Wuppertal	70,47 %
WSW Energie & Wasser AG, Wuppertal	66,90 %
- Mittelbarer Anteilsbesitz -	
WSW Netz GmbH, Wuppertal	100 %
VGW Verkehrs-Gesellschaft Wuppertal GmbH, Wuppertal (in Liquidation)	100 %
EDW Energie-Dienstleistung Wuppertal GmbH, Wuppertal	100 %
VSG Verkehrs-Service GmbH, Wuppertal	90 %
WSW 3/4/5 Energie GmbH, Wuppertal	74,9 %
Beteiligungen	
Gemeinschaftswerk Hattingen GmbH (Stimmrechte 50%), Hattingen	48 %
BEG Entsorgungsgesellschaft mbH, Remscheid	45 %
Bergische Gesellschaft für Ressourceneffizienz GmbH, Wuppertal	25 %
Wuppertaler Quartierentwicklungs GmbH, Wuppertal	20 %
Wuppertal Marketing GmbH	2 %
- Mittelbarer Anteilsbesitz -	
WSW Energielösungen GmbH, Wuppertal	50 %
Niederrheinisch-Bergisches Gemeinschaftswasserwerk GmbH, Düsseldorf	50 %
Bergische Trinkwasser-Verbund GmbH, Remscheid	45,7 %
GDF Suez Kraftwerk Wilhelmshaven GmbH & Co. KG, Wilhelmshaven	15 %
ENGIE WSW Windpark Helmstadt GmbH & Co. KG, Berlin	49 %

3.3.5 Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Der öffentliche Zweck für die Beteiligung kann aus dem vg. Unternehmenszweck abgeleitet werden.

3.3.6 Organe der Gesellschaft

Organe der Gesellschaft sind die Geschäftsführung, die Gesellschafterversammlung und der Aufsichtsrat.

Zusammensetzung der Organe:

Die Geschäftsführung besteht aus:

Andreas Feicht Vorstandsvorsitzender der WSW Energie & Wasser AG und Vorsitzender der Geschäftsführung der WSW Wuppertaler Stadtwerke GmbH und der WSW mobil GmbH

Martin Bickenbach Geschäftsführer WSW Wuppertaler Stadtwerke GmbH

Markus Schlomski Arbeitsdirektor und Vorstand der WSW Energie & Wasser AG und Arbeitsdirektor und Geschäftsführer der WSW Wuppertaler Stadtwerke GmbH und der WSW mobil GmbH

Gesellschafterversammlung

Beschlüsse der Gesellschafter werden in Versammlungen gefasst. Die ordentliche Gesellschafterversammlung tritt in den ersten acht Monaten des Geschäftsjahres zusammen und wird durch den Vorsitzenden der Geschäftsführung mit einer Einladungsfrist von zehn Tagen einberufen. Eine Gesellschafterversammlung ist nur beschlussfähig, wenn dreiviertel des Stammkapitals vertreten ist. Ausnahmen sind im Gesellschaftsvertrag geregelt.

Der Aufsichtsrat besteht aus 20 Mitgliedern. Er setzt sich zusammen aus je 10 Aufsichtsratsmitgliedern der Gesellschafter und der Arbeitnehmer/Arbeitnehmerinnen.

Die Aufsichtsratsmitglieder der Gesellschafter werden grundsätzlich durch Gesellschafterbeschluss bestellt, die Aufsichtsratsmitglieder der Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen nach den jeweils einschlägigen Vorschriften des Gesetzes über die Mitbestimmung im Aufsichtsrat.

Dietmar Bell	Vorsitzender, Landtagsabgeordneter
Dr. Johannes Slawig	Stadtdirektor und Stadtkämmerer der Stadt Wuppertal
Thomas Schmidt	Stellvertretender Vorsitzender, Vorsitzender des Betriebsrates der WSW-Unternehmensgruppe, Arbeitnehmervertreter
Corinna Braatz (bis 11.07.2017)	WSW-Arbeitnehmerin , Betriebsrätin der WSW-Unternehmensgruppe
Volker Dittgen	Stadtverordneter, Technischer Angestellter
Birgit Hahne-Butz (bis 11.07.2017)	Betriebsrätin der WSW Unternehmensgruppe, Arbeitnehmervertreterin
Hans-Jörg Herhausen	Selbstständiger Steinmetz- und Steinbildhauermeister
Ulf Klebert	Geschäftsführer der SPD-Fraktion im Rat der Stadt Wuppertal
Sonja Detmer	Stellv. Vorsitzende des Betriebsrates der WSW Unternehmensgruppe, Arbeitnehmervertreterin
Ludger Kineke (bis 07.03.2017)	Rechtsanwalt und Steuerberater
Mathias Conrads	Diplom Ingenieur
Anja Liebert	Stadtverordnete, Literaturwissenschaftlerin
Dr. Reinhard Klopffleisch	Referatsleiter Ver- und Entsorgungspolitik ver.di; Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft, Berlin, Arbeitnehmervertreter
Wilfried Michaelis (bis 11.07.2017)	Betriebsrat der WSW Unternehmensgruppe; Arbeitnehmervertreter
Suna Sayin	Gewerkschaftssekretärin der ver.di Vereinte; Dienstleistungsgewerkschaft, Bezirksverwaltung Wuppertal-Niederberg, Arbeitnehmervertreterin
Michael Schmitz (bis 11.07.2017)	Elektroinstallateur; Betriebsrat der WSW Unternehmensgruppe, Arbeitnehmervertreter
Hartmut Stiller	Diplom-Physiker, Unternehmensberater
Karsten Treptow	Leiter Personalmanagement der WSW Unternehmensgruppe, Arbeitnehmervertreter
Peter Büddicker	Landesfachbereichsleiter Verkehr NRW in der ver.di; Arbeitnehmervertreter
Gerd-Peter Zielezinski	Stadtverordneter, Rentner
Claudia Hardt (ab 07.03.2017)	Stadtverordnete, Erzieherin

Marc Birkelbach (ab 11.07.2017)	Betriebsrat der WSW-Unternehmensgruppe; Arbeitnehmervertreter
Willy Görtz (ab 11.07.2017)	Technischer Angestellter; Arbeitnehmervertreter
Ralf Bötdecker (ab 11.07.2017)	Betriebsrat der WSW-Unternehmensgruppe; Arbeitnehmervertreter
Heiko Meins (ab 11.07.2017)	Energieanlagenelektroniker, freigestellter Betriebsrat der WSW-Unternehmensgruppe; Arbeitnehmervertreter

An den Gesellschafterversammlungen haben als Vertreter der Stadt Schwelm teilgenommen:

11.07.2017	Herr Olaf Radtke	Stadtrechtsdirektor Stadt Wuppertal
19.12.2017	Herr Ralf Schweinsberg	1. Beigeordneter

3.3.7 Haushaltswirtschaftliche Auswirkungen in 2017

Die Aktien werden vom Ennepe-Ruhr-Kreis treuhänderisch gehalten. Dadurch bedingt kürzt der Verkehrsverbund Rhein-Ruhr die vom Kreis geschuldete Verbandsumlage. Gemäß vertraglicher Vereinbarung wird der Stadt Schwelm vom Kreis der Kürzungsbetrag, gemindert um einen pauschalen Aufwendungsersatz, erstattet. Nach der Änderungsvereinbarung vom 07.07./02.08.99 - geschlossen auf Grund eines Beschlusses des Rates der Stadt Schwelm vom 08.06.99 - ist die Höhe des Aufwendungsersatzes (bisher 10 v.H.) für das Jahr 1999 auf 8 v.H. und ab dem Jahr 2000 auf 5 v.H. festgesetzt.

Die Fortsetzung des Treuhandverhältnisses zwischen der Stadt Schwelm und dem Kreis wurde mit Vertrag vom 03.12.2007 weiter vereinbart.

2017

Erträge

Vom Kreis, anteiliger Kürzungsbetrag
(nachgewiesen bei Buchungsstelle 12.01.05.414200)

0,00 €*

*Zahlung erfolgte erst im Mail 2018

3.3.8 Kennzahlen 2015-2017

Kennzahl	angegeben in	2017	2016	2015
Wirtschaftliche Eigenkapitalquote <i>(bezogen auf das wirtschaftliche Eigenkapital)</i>	%	30,2 %	30,0%	28,7%
Deckungsstufe 1 <i>(wirtschaftliches EK/Anlagevermögen)</i>	%	35,15 %	35,19%	35,15%
Deckungsstufe 2 <i>((wirtschaftliches Eigenkapital + Fremdkapital)/Anlagevermögen)</i>	%	81,3 %	81,6 %* (VJ:81,4 %)	89,3%
Durchschnitt Mitarbeiter	Anzahl	3.247	3.270	3.328

*Rundungsdifferenz im Vergleich zum Vorjahr

3.3.9 WSW Wuppertaler Stadtwerke GmbH

Konzernbilanz zum 31.12.2017

Aktiva	EUR	31.12.2017 EUR	31.12.2016 EUR	31.12.2015 EUR
A. Anlagevermögen				
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		28.140.845,44	34.338.408,57	40.911.464,12
II. Sachanlagen		818.707.280,80	809.106.960,22	807.189.663,46
III. Finanzanlagen		227.682.911,62	239.475.776,21	248.871.900,58
		urbr 4rhgurbgr, 8c	1.082.921.145,00	1.096.973.028,16
B. Umlaufvermögen				
I. Vorräte				
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	7.087.013,30		6.624.977,89	5.704.187,69
2. Unfertige Leistungen	1.063.976,44		639.557,99	2.410.240,34
3. Fertige Erzeugnisse und Waren	11.248.152,82		10.542.140,95	10.040.819,94
		19.399.142,56	17.806.676,83	18.155.247,97
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände				
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr: 696.871,20 € (Vj: 920.878,88 €)	101.948.255,60		133.272.101,13	135.704.823,99
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	474.588,12		695.015,55	1.248.768,70
3. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	994.982,12		1.060.384,04	4.804.696,15
4. Forderungen gegen Gesellschafter	5.122.720,11		1.994.412,04	1.963.291,54
5. Sonstige Vermögensgegenstände davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr: 2.620.949,43 € (Vj: 3.781.696,91 €)	42.970.310,79		28.710.928,13	76.965.414,40
		151.510.856,74	165.732.840,89	220.686.994,78
III. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks		2.911.909,99	3.891.610,39	6.570.021,51
		173.821.909,29	187.431.128,11	245.412.264,26
C. Rechnungsabgrenzungsposten		1.802.176,45	1.014.956,12	1.047.085,43
Bilanzsumme		1.250.155.123,60	1.271.367.229,23	1.343.432.377,85

WSW Wuppertaler Stadtwerke GmbH

Konzernbilanz zum 31.12.2017

Passiva		31.12.2017 EUR	31.12.2016 EUR	31.12.2015 EUR
A. Eigenkapital				
I. Gezeichnetes Kapital		20.000.000,00	20.000.000,00	20.000.000,00
II. Kapitalrücklage		210.704.582,60	210.704.582,60	210.704.582,60
III. Gewinnrücklage		72.162.816,59	71.781.163,51	66.105.422,40
IV. Konzernbilanzverlust		-60.525.853,95	-56.169.864,48	-46.243.069,56
V. Ausgleichsposten für Anteile anderer Gesellschafter		133.264.859,62	132.552.567,58	132.429.377,56
		375.606.404,86	378.868.449,21	382.996.313,00
B. Sonderposten				
Sonderposten für Investitionszuschüsse		2.807,54	3.166,47	3.738,10
C. Empfangene Ertragszuschüsse		2.897.784,62	3.191.576,42	3.647.910,33
D. Rückstellungen				
1. Rückstellungen für Pensionen	37.695.273,83		37.817.641,47	37.729.842,27
2. Steuerrückstellungen	730.986,34		1.474.754,00	5.979.791,88
3. Sonstige Rückstellungen	159.982.945,64		152.700.335,84	164.988.914,99
		198.409.205,81	191.992.731,31	208.698.549,14
E. Verbindlichkeiten				
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	482.498.870,10		502.066.081,62	535.944.814,74
2. Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	703.029,21		736.337,00	570.701,20
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	75.232.247,52		83.663.297,09	81.091.633,22
4. Verbindlichkeiten gegen verbundene Unternehmen	2.224.113,71		1.218.759,50	1.892.048,18
5. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	4.315.722,59		4.178.104,91	4.224.729,36
6. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter	0,00		509.913,44	1.445.982,52
7. Sonstige Verbindlichkeiten	71.455.222,59		87.504.508,66	105.309.972,85
- davon aus Steuern: 11.657.263,28€ (Vj. 14.861 TEUR)				
- davon im Rahmen der sozialen Sicherheit: 22.278,14 € (Vorjahr: 49 TEUR)				
		636.429.205,72	679.877.003,02	730.479.882,07
F. Rechnungsabgrenzungsposten		22.042.804,62	2.066.893,60	1.213.449,04
G. Passive Latente Steuern		14.766.910,43	15.367.409,20	16.392.536,17
Bilanzsumme		1.250.155.123,60	1.271.367.229,23	1.343.432.377,85

WSW Wuppertaler Stadtwerke GmbH

Konzern- Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01. bis 31.12.2017

	EUR	01.01.-31.12.2017 EUR	01.01.-31.12.2016 EUR	01.01.-31.12.2015 EUR
1. Umsatzerlöse	1.040.194.609,93		1.197.507.370,77	1.256.037.500,03
2. Erhöhung des Bestands an fertigen Erzeugnissen und an nicht abgerechneten Leistungen (Vorjahr: Minderung)	427.369,11		-1.779.299,20	1.254.939,78
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	5.001.424,03		6.274.525,34	5.933.646,52
4. Sonstige betriebliche Erträge	28.151.489,04		23.703.149,54	116.966.597,01
		1.073.774.892,11	1.225.705.746,45	1.380.192.683,34
5. Materialaufwand				
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-588.080.341,93		-732.115.252,82	-823.641.321,37
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-81.217.425,42		-79.674.049,76	-65.687.123,70
c) Entsorgungskosten	-9.524.563,30		-9.004.913,73	-7.853.338,20
6. Personalaufwand				
a) Löhne und Gehälter	-190.490.029,91		-184.482.036,55	-181.312.780,46
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung -davon für Altersversorgung: 15.448.993,20 € (Vorjahr: 14.866.784,42 €)	-48.352.871,09		-47.819.672,52	-47.682.422,08
7. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-45.404.700,96		-52.162.115,59	-83.914.203,00
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-84.251.383,17		-91.253.744,78	-114.408.137,10
	<i>Zwischensumme (5-8)</i>	-1.047.321.315,78	-1.196.511.785,75	-1.324.499.325,91
		26.453.576,33	29.193.960,70	55.693.357,43
9. Erträge aus Beteiligungen	447.402,61		556.681,85	461.954,21
10. Erträge aus Gewinnabführung	2.095,29		1.441,32	52.977,43
11. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	29.788,35		23.600,79	332.765,00
12. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge davon aus Abzinsung: 371.689,97 € (VJ: 282.844,20 €)	749.040,55		905.428,06	1.310.837,02
13. Abschreibungen auf Finanzanlagen	0,00		-749.000,00	-352.114,39
14. Zinsen und ähnliche Aufwendungen davon aus Aufzinsung: 2.226.378,08 € (VJ: 2.767.801,41 T€) davon aus verbundenen Unternehmen 88.372,69 € (Vj.: 110 T€)	-16.934.412,20		-19.394.106,02	-22.250.707,47
15. Aufwendungen aus Verlustübernahme	-20.870,16		-13.813,86	-35.414,13
	<i>Zwischensumme (9-15)</i>	-15.726.955,56	-18.669.767,86	-20.479.702,33
16. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-9.197.733,57		-10.177.151,30	-10.116.051,83
17. Erträge aus der Veränderung von latenten Steuern (VJ Aufwand)	600.498,77		1.025.126,97	-14.019.148,70
		-8.597.234,80	-9.152.024,33	-24.135.200,53
18. Ergebnis nach Steuern		2.129.385,97	1.372.168,51	11.078.454,57
19. Sonstige Steuern	-753.359,80		-788.015,86	-2.095.099,75
				-26.230.300,28
20. Konzernjahresfehlbetrag/-überschuss		1.376.026,17	584.152,65	8.983.354,82
21. Konzernbilanzvortrag		-56.169.864,48	-46.243.069,56	-46.980.567,24
22. Anderen Gesellschaftern zustehender Gewinn		-5.350.362,56	-4.835.206,46	-6.982.677,97
23. Einstellungen in Gewinnrücklage		-381.653,08	-5.675.741,11	-1.263.179,18
24. Konzernbilanzverlust		-60.525.853,95	-56.169.864,48	-46.243.069,57

4. Sonstige

4.1 Städtische Sparkasse zu Schwelm

4.1.1 Allgemeine Angaben

Gesellschaft: Städtische Sparkasse zu Schwelm
Straße: Hauptstraße 63
PLZ: 58332
Ort: Schwelm

4.1.2 Ziele der Beteiligung

Die Städtische Sparkasse zu Schwelm ist eine Anstalt des öffentlichen Rechts.

Sie ist Mitglied des Sparkassenverbandes Westfalen Lippe, Münster, und über diesen dem Deutschen Sparkassen- und Giroverband e.V., Berlin und Bonn angeschlossen.

Das Geschäftsgebiet der Sparkasse umfasst das Gebiet des Trägers, des Ennepe – Ruhr – Kreises und der hieran angrenzenden Kreise und kreisfreien Städte. Die Sparkasse betreibt seit dem Jahr 2013 nur noch die Hauptstelle in der Innenstadt.

Die Städtische Sparkasse zu Schwelm ist ein Wirtschaftsunternehmen des Trägers mit der Aufgabe, der geld- und kreditwirtschaftlichen Versorgung der Bevölkerung und der Wirtschaft insbesondere des satzungsrechtlichen Geschäftsgebiets und des Trägers zu dienen.

Die Kreditversorgung dient vornehmlich der Kreditausstattung des Mittelstandes und der gesamten Bevölkerung des Geschäftsgebietes.

Die Gewinnerzielung ist nicht Hauptzweck des Geschäftsbetriebes.

4.1.3 Beteiligungsverhältnisse

Trägerschaft Stadt Schwelm

4.1.4 Beteiligungen des Unternehmens

Beteiligung	Anteil am Kapital in %	Einzelsumme in T EUR	Gesamtsumme (Bilanzposition) in T EUR
Sparkassenverband Westfalen- Lippe	0,51 %	8.683	9.457
Gesellschaft für Stadtmarketing und Wirtschaftsförderung Schwelm GmbH & Co. KG. (<i>Beteiligung von untergeordneter Bedeutung im Sinne von § 271 Abs. 1 HGB</i>)	2,10 %	5	
Erwerbsgesellschaft der S-Finanzgruppe mbH & Co KG	0,06 %	769	
Immobilien-gesellschaft Düsseldorf Schillstraße GmbH	46,00 %	1.282	1.282
S-Projekt Schwelm GmbH (Anteil an verbundenen Unternehmen)	94,90 %	121	<u>121</u>

Die Haftung für die zusätzliche Fremdfinanzierung der indirekten Beteiligung an der Landesbank Berlin Holding AG wird seit dem Jahr 2014 als Eventualverbindlichkeit ausgewiesen.

4.1.5 Erfüllung des öffentlichen Zweckes

Der öffentliche Zweck kann aus den vg. Unternehmenszweck abgeleitet werden.

4.1.6 Organe der Gesellschaft

Organe der Gesellschaft sind der Verwaltungsrat, der Vorstand und der Kreditausschuss.

Verwaltungsrat

Vorsitzendes Mitglied

Hans Werner Kick	Geschäftsführer einer Uniklinik i. R.
------------------	---------------------------------------

Stellvertretende vorsitzende Mitglieder

Oliver Flühöh	Jurist /stv. Landesgeschäftsführer der KPV e.V.
Klaus Peter Schier	Polizeibeamter a. D.

Mitglieder

Oliver Flühöh	Jurist /stv. Landesgeschäftsführer der KPV e.V.
Matthias Kampschulte	Geschäftsführer in einem Produktionsunternehmen
Heinz-Joachim Rüttershoff	Produktmarketingleiter i. R.
Klaus Peter Schier	Polizeibeamter a. D.
Rolf Pöckler	Maschinenbauingenieur; GF eines Dienstleistungsunternehmens
Thorsten Kirschner	Richter
Brigitta Gießwein	Notargehilfin i. R.
Philipp Beckmann	Ratinganalyst
Elke Garn	Selbständige Fußpflegerin
Johanna Burbulla	Krankenschwester
Peter Mayer	Sparkassenangestellter
Susanne Kadach	Sparkassenangestellte

Beratende Teilnahme

Gabriele Grollmann	Hauptamtliche Bürgermeisterin der Stadt Schwelm (Beanstandungsbeamtin)
--------------------	--

Vorstand

Michael Lindermann	Vorsitzender
Johannes Schulz	Mitglied

Mitarbeiter

In 2017 beschäftigte die Sparkasse im Jahresdurchschnitt mit 118 Mitarbeitern 6 Mitarbeiter weniger als im Vorjahr. Der Rückgang fand bei den Vollzeitkräften statt, während die Anzahl der Teilzeitkräfte um drei stieg und die Anzahl der Auszubildenden leicht sank (6 Auszubildende). Der Rückgang der Beschäftigtenanzahl ist insbesondere darauf zurückzuführen, dass Vollzeitkräfte im Rahmen eines Altersteilzeitmodells auf der Grundlage einer betrieblichen Vereinbarung ihre Arbeitszeit reduziert haben.

4.1.7 Haushaltswirtschaftliche Auswirkungen in 2017

2017

Erträge

Ausschüttung Sparkassen-
Überschuss aus dem Geschäftsjahr 2016
(nachgewiesen bei Buchungsstelle 15.01.02.465100)

325.000,00 €

4.1.8 Kennzahlen 2015-2017

Kennzahl	angegeben in	2017	2016	2015
Eigenkapitalquote (Anteil an der Bilanzsumme)	%	3,81	3,77	4,10
Sparkonten	Anzahl	36.490	37.627	38.464
Girokonten	Anzahl	18.216	18.443	18.476
Depotkonten mit Bestand	Anzahl	1.023	1.061	1.077
Mitarbeiter (Durchschnittsbestand)	Anzahl	118	124	120
Anzahl der Geschäftsstellen	Anzahl	1	1	1

4.1.9 Städtische Sparkasse zu Schwelm

Bilanz zum 31. Dezember 2017

Aktivseite	EUR	31.12.2017 EUR	31.12.2016 EUR	31.12.2015 EUR
1. Barreserve				
a) Kassenbestand	4.809.185,89		5.069.845,51	4.948.350,79
b) Guthaben bei der Deutschen Bundesbank	20.908.184,59		2.504.941,66	2.530.223,39
		25.717.370,48	7.574.787,17	7.478.574,18
2. Schuldtitel öffentlicher Stellen und Wechsel, die zur Refinanzierung bei der Deutschen Bundesbank zugelassen sind				
a) Schatzwechsel und unverzinsliche Schatzanweisungen sowie ähnliche Schuldtitel öffentlicher Stellen		0,00	0,00	0,00
b) Wechsel		0,00	0,00	0,00
3. Forderungen an Kreditinstitute				
a) täglich fällig	10.411.183,15		2.580.107,97	10.847.024,96
b) andere Forderungen	4.088.312,29		4.086.890,97	23.217.822,11
		14.499.495,44	6.666.998,94	34.064.847,07
4. Forderungen an Kunden		516.970.033,04	506.559.553,91	433.740.069,36
darunter: durch Grundpfandrechte gesichert 280.969.026,45€			(245.871 T €)	
Kommunalkredite 85.230.205,66 €			(106.744 T €)	
5. Schuldverschreibungen und andere				
a) Geldmarktpapiere				
aa) von öffentlichen Emittenten, darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank 0 Euro		0,00	0,00	0,00
ab) von anderen Emittenten, darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank 0 Euro		0,00	0,00	0,00
b) Anleihen und Schuldverschreibungen				
ba) von öffentlichen Emittenten, darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank 35.767.815,04 Euro		35.767.815,04	48.323.389,07	40.549.453,78
bb) von anderen Emittenten, darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank 85.338.137,20 Euro		85.338.137,20	100.238.123,09	94.593.514,94
c) eigene Schuldverschreibungen Nennbetrag 0,00 Euro		0,00	0,00	0,00
		121.105.952,24	148.561.512,16	135.142.968,72
6. Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere		6.966.783,57	5.827.426,09	3.429.264,68
6a. Handelsbestand		0,00	0,00	0,00
7. Beteiligungen		10.738.583,53	10.596.442,23	9.405.925,97
darunter:				
an Kreditinstituten 0,00 €				
an Finanzdienstleistungsinstituten 0,00€				
8. Anteile an verbundenen Unternehmen		120.975,00	120.975,00	120.975,00
darunter:				
an Kreditinstituten 0,00 €				
an Finanzdienstleistungsinstituten 0,00€				
9. Treuhandvermögen		491.712,52	639.929,49	1.350.792,48
darunter: Treuhandkredite 491.712,52€				
10. Ausgleichsforderungen gegen die öffentliche Hand einschließlich Schuldverschreibungen aus deren Umtausch		0,00	0,00	0,00
11. Immaterielle Anlagewerte				
a) Selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnl. Rechte u. Werte		0,00	0,00	
b) entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnl. Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten		8.647,00	6.879,00	
c) Geschäfts- oder Firmenwert		0,00	0,00	
d) geleistete Anzahlungen		0,00	0,00	
		8.647,00	6.879,00	11.909,00
12. Sachanlagen		5.923.389,18	4.482.272,07	4.704.892,95
13. Sonstige Vermögensgegenstände		1.178.175,92	737.539,80	467.362,44
14. Rechnungsabgrenzungsposten		145.271,17	122.390,74	207.305,83
Bilanzsumme		703.866.389,09	691.896.706,60	630.112.978,68

Städtische Sparkasse zu Schwelm

Jahresbilanz zum 31. Dezember 2017

Passivseite	EUR	31.12.2017 EUR	31.12.2016 EUR	31.12.2015 EUR
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten				
a) täglich fällig		0,27	41.000.000,00	11.000.017,14
b) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist		173.510.370,03	138.819.990,29	64.006.057,49
			179.819.990,29	75.006.074,63
2. Verbindlichkeiten gegenüber Kunden				
a) Spareinlagen				
aa) mit vereinbarter Kündigungsfrist von drei Monaten	181.186.266,70		196.121.898,05	196.265.410,38
ab) mit vereinbarter Kündigungsfrist von mehr als drei Monaten	1.657.678,61		2.278.205,95	3.977.501,32
b) andere Verbindlichkeiten				
ba) täglich fällig	222.297.619,36		188.442.189,31	201.643.995,28
bb) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist	47.318.022,82		53.282.322,11	80.812.334,95
		452.459.587,49	440.124.615,42	482.699.241,93
3. Verbriefte Verbindlichkeiten				
a) begebene Schuldverschreibungen		0,00	0,00	0,00
b) andere verbrieftete Verbindlichkeiten darunter Geldmarktpapiere: 0 Euro eigene Akzepte und Solawechsel im Umlauf: 0 Euro		0,00	0,00	0,00
3a. Handelsbestand			0,00	0,00
4. Treuhandverbindlichkeiten darunter Treuhandkredite: 491.712,52 Euro		491.712,52	639.929,49	1.350.792,48
5. Sonstige Verbindlichkeiten		443.310,48	531.438,90	632.029,13
6. Rechnungsabgrenzungsposten		399.150,55	409.082,00	496.319,15
7. Rückstellungen				
a) Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	7.221.068,00			7.660.428,00
b) Steuerrückstellungen	0,00			127.986,98
c) andere Rückstellungen	2.007.360,46			2.472.570,09
		9.228.428,46	8.813.109,06	10.260.985,07
8. (weggefallen)				0,00
9. Nachrangige Verbindlichkeiten		0,00	0,00	0,00
10. Genußrechtskapital darunter: vor Ablauf von zwei Jahren fällig: 0 Euro		0,00	0,00	0,00
11. Fonds für allgemeine Bankrisiken		39.900.000,00	34.350.000,00	33.200.000,00
12. Eigenkapital				
a) gezeichnetes Kapital				
b) Kapitalrücklage				
c) Gewinnrücklagen				
ca) Sicherheitsrücklage	26.311.149,24			25.347.039,55
cb) andere Rücklagen	511.291,88			511.291,88
d) Bilanzgewinn	611.388,17		1.110.444,26	621.113,86
		27.433.829,29	27.208.541,44	26.479.445,29
Bilanzsumme		703.866.389,09	691.896.706,60	630.124.887,68
1. Eventualverbindlichkeiten				
a) Eventualverbindlichkeiten aus weitergegebenen abgerechneten Wechseln		0,00	0,00	0,00
b) Verbindlichkeiten aus Bürgschaften und Gewährleistungsverträgen		4.345.711,02	3.509.309,59	4.170.465,77
c) Haftung aus der Bestellung von Sicherheiten für fremde Verbindlichkeiten		0,00	0,00	0,00
		4.345.711,02	3.509.309,59	4.170.465,77
2. Andere Verpflichtungen				
a) Rücknahmeverpflichtungen aus unechten Pensionsgeschäften		0,00	0,00	0,00
b) Platzierungs - und Übernahmeverpflichtungen		0,00	0,00	0,00
c) unwiderrufliche Kreditzusagen		25.412.902,59	21.736.522,11	19.609.602,18
		25.412.902,59	21.736.522,11	19.609.602,18

Städtische Sparkasse zu Schwelm

Gewinn- und Verlustrechnung vom 1. Januar bis 31. Dezember 2017

	EUR	01.01.-31.12.2017 EUR	01.01.-31.12.2016 EUR	01.01.-31.12.2015 EUR
1. Zinserträge aus				
a) Kredit- und Geldmarktgeschäften		12.768.729,63	14.554.000,91	14.452.597,02
darunter:				
abgesetzte negative Zinsen	8.871,59		(6T €)	
aus der Abzinsung von Rückstellungen	388,09		659.630,33	
b) festverzinslichen Wertpapieren und Schuldbuchforderungen		2.212.860,13	2.458.438,28	2.749.648,85
darunter:				
abgesetzte negative Zinsen	0,00			
		14.981.589,76	17.012.439,19	17.202.245,87
2. Zinsaufwendungen		3.107.339,95	4.014.498,64	3.896.310,87
darunter:				
abgesetzte positive Zinsen	78.859,66		(118 T €)	
aus der Aufzinsung von Rückstellungen	549.718,45		885.135,83	
3. Laufende Erträge aus				
a) Aktien und anderen nicht festverzinslichen Wertpapieren		238.937,50	144.964,33	79.920,00
b) Beteiligungen		226.391,11	261.453,20	261.492,98
c) Anteilen an verbundenen Unternehmen		0,00	94.900,00	223.169,84
		465.328,61	501.317,53	564.582,82
4. Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- oder Teilgewinnabführungsverträgen		0,00	0,00	0,00
5. Provisionserträge		4.060.188,98	3.634.200,02	3.536.702,28
6. Provisionsaufwendungen		-234.728,61	-206.076,71	208.989,25
		3.825.460,37	3.428.123,31	
7. Nettoertrag oder Nettoaufwand des Handelsbestands		0,00	0,00	0,00
8. Sonstige betriebliche Erträge		236.970,56	1.104.451,07	339.632,32
darunter: aus Fremdwährungsumrechnung: 85,81 Euro				
9. (weggefallen)				0,00
10. Allgemeine Verwaltungsaufwendungen				
a) Personalaufwand				
aa) Löhne und Gehälter		6.438.363,58	6.572.320,59	6.013.928,32
ab) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung				
darunter: für Altersversorgung: 791.982,15 €; Vj: 722.406,27 €		1.825.301,21	1.776.055,37	2.452.204,71
		8.263.664,79	8.348.375,96	8.466.133,03
b) andere Verwaltungsaufwendungen		2.798.921,89	2.955.205,63	4.607.573,24
		11.062.586,68	11.303.581,59	13.073.706,27
11. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf immaterielle Anlagewerte und Sachanlagen		575.478,68	585.502,42	600.972,50
12. Sonstige betriebliche Aufwendungen		701.600,82	631.576,60	437.019,40
aus Fremdwährungsumrechnung: 42,57 Euro				
13. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Forderungen und bestimmte Wertpapiere sowie Zuführungen zu Rückstellungen im Kreditgeschäft		0,00	1.082.120,46	0,00
14. Erträge aus Zuschreibungen zu Forderungen und bestimmten Wertpapieren sowie aus der Auflösung von Rückstellungen im Kreditgeschäft		3.149.048,20	0,00	1.029.590,50
15. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Beteiligungen, Anteile an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelte Wertpapiere		0,00	715.540,00	0,00
16. Erträge aus Zuschreibungen zu Beteiligungen, Anteilen an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelten Wertpapieren		0,00	0,00	0,00
17. Aufwendungen aus Verlustübernahme		0,00	0,00	0,00
18. Zuführungen oder Entnahmen aus dem Fonds für allgemeine Bankrisiken		5.550.000,00	1.150.000,00	2.600.000,00
19. Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit		1.661.391,37	2.563.511,39	1.855.755,50
23. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		1.008.473,59	1.420.604,67	1.208.937,69
24. Sonstige Steuern, soweit nicht unter Posten 12 ausgewiesen		41.529,61	32.462,46	25.703,95
		1.050.003,20	1.453.067,13	1.234.641,64
25. Jahresüberschuss		611.388,17	1.110.444,26	621.113,86
26. Gewinnvortrag/Verlustvortrag aus dem Vorjahr		0,00	0,00	0,00
27. Entnahmen aus Gewinnrücklagen				
a) aus der Sicherheitsrücklage		0,00	0,00	0,00
b) aus anderen Rücklagen		0,00	0,00	0,00
		0,00	0,00	0,00
28. Einstellungen in Gewinnrücklagen				
a) in die Sicherheitsrücklage		0,00	0,00	0,00
b) in andere Rücklagen		0,00	0,00	0,00
		0,00	0,00	0,00
29. Bilanzgewinn		611.388,17	1.110.444,26	621.113,86

4.2 Technische Betriebe der Stadt Schwelm AöR

4.2.1 Allgemeine Angaben

Gesellschaft: Technische Betriebe der Stadt Schwelm AöR
Straße: Wiedenhaufe 11
PLZ: 58332
Ort: Schwelm

	Stand: 31.12.2017	Stand: 31.12.2016	Stand: 31.12.2015
Stammkapital	3.000.000,00 €	3.000.000,00 €	3.000.000,00 €
Anteil der Stadt Schwelm	3.000.000,00 €	3.000.000,00 €	3.000.000,00 €
Anteil der Stadt Schwelm am Kapital	100 %	100 %	100 %

Wert der städtischen Anteile laut Jahresabschluss der Stadt Schwelm zum 31.12.2017
Der Wert der Anteile an der Gesellschaft beläuft sich laut Jahresabschluss der Stadt Schwelm zum 31.12.2017 auf 25.564.698,66 €.

4.2.2 Ziele der Beteiligung

Die Technischen Betriebe der Stadt Schwelm, Anstalt öffentlichen Rechts, sind seit dem 1. Januar 1998 als eigenbetriebsähnliche Einrichtung ohne eigene Rechtspersönlichkeit geführt worden. Mit Wirkung zum 31. Dezember 2004 ist die Rechtsform in die einer Anstalt öffentlichen Rechts im Sinne von §114a GO NRW geändert worden.

Die TBS werden in den sog. Gebührenbereichen Abfall- und Abwasserentsorgung, Straßenreinigung einschließlich Winterdienst und Friedhofswesen auf Grundlage entsprechender Satzungen tätig und erheben hierfür Gebühren von den Abgabepflichtigen. Daneben erbringen die TBS im Rahmen der sog. Dienstleistungsbereiche verschiedene Leistungen wie Straßenbau/-unterhaltung, Straßenbeleuchtung und Pflege des Stadtgrüns der Stadt Schwelm.

4.2.3 Beteiligungsverhältnisse

Beteiligung	Wert
Stadt Schwelm (Tochterunternehmen)	100 %

4.2.4 Beteiligungen des Unternehmens

Das Unternehmen ist seit 2016 der interkommunalen Einkaufsgenossenschaft des Städte- und Gemeindebundes (Kopart eG; Kaiserswerther Str. 199, 40474 Düsseldorf) beigetreten

und hat im Geschäftsjahr 2017 erstmals die Beschaffung darüber abgewickelt. Die erwarteten Einsparungen wurden erreicht.

Beitreten können "Kommunen und kommunale Unternehmen und insbesondere die Mitglieder des Städte- und Gemeindebundes NRW und deren Einrichtungen" Derzeit hat die Einkaufsgenossenschaft etwas über 110 Mitglieder.

Der Geschäftsanteil der TBS an der KoPart eG beträgt 750,00 €.

4.2.5 Erfüllung des öffentlichen Zweckes

Der öffentliche Zweck kann aus den vg. Unternehmenszweck abgeleitet werden.

4.2.6 Organe der Gesellschaft

Organe der Gesellschaft sind der Verwaltungsrat und der Vorstand.

Vorstand

Dipl.-Ing. Markus Flocke	Vorstand
Dipl.-Betw. Ute Bolte	Kaufmännische Leitung und stellv. Vorstand
Karsten Migchielsen	Technischer Leiter und stellv. Vorstand

Verwaltungsrat

Schweinsberg, Ralf	1. Beigeordneter	Vorsitzender
Kick, Hans Werner	Leiter einer Universitätsklinik i. R.	SPD Ratsmitglied 1. stellv. Vorsitzender
Schwabe, Bernd Ulrich	Rentner	SPD Ratsmitglied
Theis, Volker	Pensionär	SPD sachkundiger Bürger
Zeilert, Hans Jürgen	Selbständiger Hausverwalter	CDU-Ratsmitglied 2. stellv. Vorsitzender
Antkowiak, Rolf	Vertriebsleiter i. R.	CDU sachkundiger Bürger
Heinemann, Manfred	Postbeamter	CDU-Ratsmitglied
Armbruster, Klaus	Selbständiger Bauingenieur	GRÜNE sachkundiger Bürger bis 24.10.2017
Abels, Volker	Pförtner, HWS Hobeling	GRÜNE sachkundiger Bürger ab 30.11.2017
Meckel, Klaus	Rentner	FDP sachkundiger Bürger
Braun, Werner	Rentner	SWG/BfS sachkundiger Bürger
Zachow, Rainer	Rentner	DIE LINKE sachkundiger Bürger
Schulz, Jürgen	Beamter, ERK	DIE BÜRGER sachkundiger Bürger bis 28.02.2017
Schröder, Andreas	Selbständiger Verkäufer	DIE BÜRGER sachkundiger Bürger ab 01.03.2017

Durch Beschluss des Rates der Stadt Schwelm vom 22.10.2015 wurde die Anstaltssatzung dahingehend geändert, dass alle Mitglieder des Verwaltungsrates (außer dem Vorsitzenden) für die Dauer der Wahlperiode gewählt werden (zuvor: 5 Jahre). Die Amtszeit der Mitglieder des Verwaltungsrates endet mit dem Ende der Wahlperiode oder bei Mitgliedern des Verwaltungsrates, die dem Rat angehören, mit dem vorzeitigen Ausscheiden aus dem Rat.

Die durchschnittliche Anzahl der Mitarbeiter im Jahr 2016 betrug 76,0 (Vj. 78,3).

4.2.7 Haushaltswirtschaftliche Auswirkungen in 2017

Die TBS wurde beauftragt, die im Haushaltsplan der Stadt Schwelm veranschlagten technischen Maßnahmen und Dienstleistungen im Rahmen der ausgewiesenen Mittel nach den Regeln der Unternehmenssatzung durchzuführen. Aufgrund der Vielzahl an Maßnahmen und Dienstleistungen wird auf eine Einzelaufstellung der haushaltswirtschaftlichen Auswirkungen verzichtet. Als relevante Größe für den städtischen Haushalt wird hier der Jahresüberschuss aufgeführt.

Erträge

Ausschüttung aus dem Jahresüberschuss 2016
(nachgewiesen bei Buchungsstelle 16.01.02.465110)

2017

1.418.800 €

4.2.8 Kennzahlen 2015-2017

Kennzahl	angegeben in	2017	2016	2015
Anlagenintensität	%	98,8	98,6	98,5
Eigenkapitalquote	%	25,1	24,7	24,5
Verschuldungsgrad / Fremdkapitalquote	%	74,9	75,3	75,5
Anlagendeckung I	%	25,3	25,1	24,8
Anlagendeckung II	%	90,4	89,9	89,6
Liquidität 2. Grades	%	10,4	11,4	12,2

4.2.9 Technische Betriebe der Stadt Schwelm

Bilanz zum 31. Dezember 2017

Aktiv	EUR	31.12.2017 EUR	31.12.2016 EUR	31.12.2015 EUR
A. Anlagevermögen				
I. Immaterielle Vermögensgegenstände				
1. EDV-Software	66.028,57		79.468,20	90.533,98
2. Geleistete Anzahlungen auf immat. Vermögensgegenstände	63.208,98		0,00	0,00
		129.237,55	79.468,20	90.533,98
II. Sachanlagen				
1. Grundstücke mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten	2.813.171,29		2.917.770,95	2.974.852,00
2. Abwassersammelanlagen	68.123.589,76		66.726.828,14	65.953.919,32
3. Technische Anlagen und Maschinen	1.861.621,36		1.964.874,86	1.998.784,48
4. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	372.754,28		407.357,99	424.196,73
5. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	720.320,92		578.320,43	995.309,64
		73.891.457,61	72.595.152,37	72.347.062,17
III. Finanzanlagen				
Sonstige Ausleihungen		750,00	750,00	0,00
B. Umlaufvermögen				
I. Vorräte				
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe		69.043,77	79.624,86	59.220,75
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände				
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	131.719,44		133.496,11	149.371,11
2. Forderungen an die Stadt Schwelm	673.467,28		801.637,07	881.671,61
3. Sonstige Vermögensgegenstände	739,41		1.275,14	90,74
		805.926,13	936.408,32	1.031.133,46
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		1.223,35	566,12	1.398,62
C. Rechnungsabgrenzungsposten		18.576,98	11.862,14	18.913,45
Bilanzsumme		74.916.215,39	73.703.832,01	73.548.262,43

Technische Betriebe der Stadt Schwelm

Bilanz zum 31. Dezember 2017

Passiv	EUR	31.12.2017 EUR	31.12.2016 EUR	31.12.2015 EUR
A. Eigenkapital				
I. Stammkapital		3.000.000,00	3.000.000,00	3.000.000,00
II. Kapitalrücklage		6.199.192,48	6.199.192,48	6.199.192,48
III. Andere Gewinnrücklagen		1.172.107,54	814.036,46	852.202,59
IV. Jahresüberschuss		1.795.094,83	1.776.871,08	1.368.933,87
B. Sonderposten für Investitionszuschüsse zum Anlagevermögen		6.591.195,26	6.424.515,77	6.570.382,77
C. Rückstellungen				
1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	1.455.820,00		789.567,00	999.156,00
2. Sonstige Rückstellungen	909.257,00		1.103.908,00	1.787.804,49
		2.365.077,00	1.893.475,00	2.786.960,49
D. Verbindlichkeiten				
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten		28.759.302,67	27.191.604,60	22.258.078,06
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr				
5.389.302,67 € (Vj. 5.251.604,60 €)				
- davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr				
23.370.000,00 € (Vj. 21.940.000,00 €)				
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		415.265,08	340.266,51	738.972,73
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr				
415.265,08 € (Vj. 340.266,51 €)				
- davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr				
0,00 € (Vj. 0,00 €)				
3. Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt Schwelm		11.777.127,23	12.857.172,96	16.558.059,64
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr				
983.394,94 € (Vj. 1.082.398,08 €)				
- davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr				
10.793.732,29 € (Vj. 11.774.774,88 €)				
4. Sonstige Verbindlichkeiten		10.781.589,74	11.154.737,47	11.191.718,28
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr				
831.710,34 € (Vj. 1.022.892,30 €)				
- davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr				
9.949.879,40 € (Vj. 10.131.845,17 €)				
- davon aus Steuern: 34.153,60 € (Vj. 33.264,37 €)				
- davon im Rahmen sozialer Sicherheit: 7.241,82 € (Vj. 7.567,54 €)				
		51.733.284,72	51.543.781,54	50.746.828,71
E. Rechnungsabgrenzungsposten		2.060.263,56	2.051.959,68	2.023.761,52
Bilanzsumme		74.916.215,39	73.703.832,01	73.548.262,43

Technische Betriebe der Stadt Schwelm

Gewinn- und Verlustrechnung vom 1. Januar bis 31. Dezember 2017

	EUR	01.01.-31.12.2017 EUR	01.01.-31.12.2016 EUR	01.01.-31.12.2015 EUR
1. Umsatzerlöse		15.587.739,57	14.679.924,75	14.370.085,94
2. Andere aktivierte Eigenleistungen		87.418,00	156.801,65	59.136,00
3. Sonstige betriebliche Erträge		322.275,29	513.721,83	332.567,02
4. Materialaufwand				
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	-457.448,02		-455.664,03	-276.010,94
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-4.943.880,96		-4.455.269,16	-4.243.996,80
		-5.401.328,98	-4.910.933,19	-4.520.007,74
5. Personalaufwand				
a) Löhne und Gehälter		-3.153.474,79	-3.069.009,82	-3.075.982,57
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung		-1.442.609,86	-1.036.608,92	-1.015.820,16
davon für Altersversorgung 724.799,03 € (VJ: 451.318,42 €)				
		-4.596.084,65	-4.105.618,74	-4.091.802,73
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		-212.804,01	-2.263.052,32	-2.139.285,90
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen		-926.587,54	-738.421,97	-908.967,33
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		157.256,00	189,56	12.599,72
davon aus der Abzinsung von RST 157.047,00 € (VJ: 0,00 €)				
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		-1.254.257,55	-1.546.646,19	-1.736.469,81
davon aus der Aufzinsung von RST 10.533,00 € (VJ: 107.342,00 €)				
10. Ergebnis nach Steuern		1.803.626,13	1.785.965,38	1.377.855,17
11. Sonstige Steuern		-8.531,30	-9.094,30	-8.921,30
12. Jahresüberschuss		1.795.094,83	1.776.871,08	1.368.933,87

4.3 Volkshochschulzweckverband Ennepe-Ruhr-Süd, Gevelsberg (VHS)

4.3.1 Allgemeine Angaben

Gesellschaft: Volkshochschulzweckverband Ennepe-Ruhr-Süd
Straße: Mittelstraße 86 - 88
PLZ: 58285
Ort: Gevelsberg

4.3.2 Ziele der Beteiligung

Der Zweckverband übernimmt als Aufgabe den Betrieb einer Volkshochschule. Volkshochschulen dienen der Weiterbildung von Jugendlichen und Erwachsenen nach Beendigung einer ersten Bildungsphase. Sie arbeiten parteipolitisch und weltanschaulich neutral. Die Arbeit der Volkshochschule ist sowohl auf die Vertiefung und Ergänzung vorhandener Qualifikationen als auch auf den Erwerb von neuen Kenntnissen, Fertigkeiten und Verhaltensweisen der Teilnehmer gerichtet. Zu diesem Zweck kann die VHS entsprechend dem Bedarf im Verbandsgebiet Lehrveranstaltungen (Vorträge, Seminare, Kurse, Diskussionen, Studienfahrten, Vorfürungen u.a.m.) anbieten.

4.3.3 Beteiligungsverhältnis / Forderungen gegen die Mitgliedsstädte

Mitgliedsanteil / Beteiligungsverhältnis	Prozentualer Anteil	Anteil am negativen Eigenkapital (Stand 2008)
Stadt Breckerfeld	3,54 %	56.749,49 €
Stadt Ennepetal	16,42 %	263.227,87 €
Stadt Gevelsberg	38,62 %	619.114,52 €
Stadt Schwelm	27,05 %	433.636,66 €
Stadt Sprockhövel	14,37 %	230.364,47 €
Gesamt:	100,00 %	1.603.093,01 €

In der Tabelle sind die Anteile der Mitgliedsstädte am negativen Eigenkapital der VHS bei Umstellung auf das Neue Kommunale Finanzmanagement (NKF) in NRW als sonstige Forderungen, mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr, dargestellt.

Der Bilanzverlust eines Haushaltsjahres wird gemäß § 12 Abs. 3 der aktuellen Satzung des Volkshochschulzweckverbandes Ennepe-Ruhr-Süd vom 10.12.2015 mit Beschluss der Verbandsversammlung anteilig auf die Mitgliedsstädte umgelegt.

4.3.4 Beteiligungen des Unternehmens

Beteiligung	Wert
DIA gGmbH (Tochter des Zweckverbandes)	100 %

4.3.5 Erfüllung des öffentlichen Zweckes

Die VHS Ennepe-Ruhr-Süd versteht sich als Einrichtung für die Bürgerinnen und Bürger aller fünf Städte im Südkreis und ist in allen Städten aktiv.

4.3.6 Organe der Gesellschaft

Organe der Gesellschaft sind der Vorstandsvorsteher und die Verbandsversammlung.

Vorstand

BM Claus Jacobi	Verbandsvorsteher
BM André Dahlhaus	Stellv. Verbandsvorsteher

Mitglieder der Verbandsversammlung

(im Wirtschaftsjahr 2017)

Die Verbandsversammlung besteht aus 37 Mitgliedern inkl. Stellvertreter. Folgende Mitglieder bzw. stellv. Mitglieder sind in der Verbandsversammlung vertreten:

Mitglieder der Verbandsversammlung			
<u>Name</u>	<u>Vorname</u>	<u>Strasse</u>	<u>Ort</u>
Backhoff	Petra	Tulpenweg 3	Ennepetal
Bärenfänger	Klaus	Haßlinghauser Str. 180	Gevelsberg
Dehn	Sonja	Taubenstr. 22 b	Gevelsberg
Engstermann (bis Nov. 2017)	Fabian	Kohlentreiberweg 19	Sprockhövel
Engstermann (ab Nov. 2017)	Bernd	Kohlentreiberweg 19	Sprockhövel
Frühauf	Lutz	Alte Poststr. 87	Sprockhövel
Giesel	Rainer	Westerfelder Str. 42	Breckerfeld
BM Grollmann	Gabriele	Hauptstr. 14 / Rathaus	Schwelm
BM Heymann	Imke	Bismarckstr. 21 / Rathaus	Ennepetal
Dr. Hortolani	Frauke	Max-Klein-Str. 30	Schwelm
Dr. Kappe	Petra	Milsper Str. 103	Ennepetal
Leugers	Herbert	Körnerstr. 70	Gevelsberg
Lotz	Christoph	Büttenberger Str.28	Ennepetal
Scheer	Sebastian	Am Braken 12	Gevelsberg
Tempel	Gabriele	Römerstr. 21	Schwelm
Thier	Heinz Georg	Kolpingstr. 4	Schwelm
Vollmerhaus	Gerd	Goethestr. 55	Gevelsberg
Werrn	Gisela	Feldstr. 55	Ennepetal
Zeilert	Hans-Jürgen	Ernst-Adolf-Str. 9	Schwelm
Zirkel	Norbert	Scheffelstr. 16	Sprockhövel

Stellvertretende Mitglieder der Verbandsversammlung			
Ammor	Lina	Theodorstr. 10	Gevelsberg
Biederbick	Stefan	Sperberstraße 29	Gevelsberg
Dr. Philipp	Sylvia	Max-Klein-Str. 15	Schwelm
Dr. Bolle	Babett	Westfelder Str. 55	Gevelsberg
Dippel	Susanne	Theodorstr. 27	Gevelsberg
Heinemann	Manfred	Pommernweg 4	Schwelm
Heller (ab Sept. 2017)	Georg	Bismarckstr. 21 / Rathaus	Ennepetal
Lusebrink	Hans-Otto	Hermannstr. 52	Schwelm
Machholz	Klaus	Brockenberg 17	Sprockhövel
Mayer-Stoye	Stefan	Herminghauser Str. 2	Ennepetal
Nölke	Sabine	Berninghauser Str. 46	Ennepetal
Palomba (bis Sept. 2017)	Cosimo	Von-der-Recke-Str. 13	Wetter
Saßenscheidt	Andreas	Geerstr. 43	Gevelsberg
Schmitt	Christian	Im Lübbering 6	Sprockhövel
Schöneberg	Nico	Hermann-Löns-Str. 54	Ennepetal
Schweinsberg	Ralf	Hauptstr. 14	Schwelm
BM Winkelmann	Ulrich	Rathausplatz 4 /Rathaus	Sprockhövel
Zacharias	Axel	Waldbauerstr. 2 b	Breckerfeld
Zwick	Charline	Dr.-Fritz-Textor-Ring 32	Ennepetal

4.3.7 Haushaltswirtschaftliche Auswirkungen in 2017

Die Verbandsumlage der Stadt ist unter der Buchungsstelle 04.01.04.537900 nachgewiesen.

Verbandsumlage aus 2017

92.930,94 €

4.3.8 Kennzahlen 2015-2017

Kennzahl	angegeben in	2017	2016	2015	2014
Eigenkapitalquote	%	10,4	2,9*	0	0
Liquidität I	%	397	294,9	509,9	279,2
Liquidität II	%	416	349,2	615,6	381,1

*Die Eigenkapitalquote rechnet die Sonderposten mit Rücklagenanteil zum Eigenkapital und stellt diese Summe ins Verhältnis zur Bilanzsumme.

Das Ergebnis 2017 schließt mit einem Jahresüberschuss von 249.765,73 € (Vj. 41.619,78 €) ab.

4.3.9 Volkshochschulzweckverband Ennepe-Ruhr-Süd, Gevelsberg

Bilanz zum 31. Dezember 2017

Aktiv	EUR	31.12.2017 EUR	31.12.2016 EUR	31.12.2015 EUR
A. Anlagevermögen				
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		3.114,00	2.060,00	4.461,00
II. Sachanlagen		94.274,50	75.606,00	60.554,00
1. Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge				
2. Betriebs- und Geschäftsausstattung				
III. Finanzanlagen		25.000,00	25.000,00	25.000,00
Anteile an verbundenen Unternehmen				
B. Umlaufvermögen				
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände				
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	64.208,69		178.775,75	96.574,25
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen			0,00	27.883,16
3. Forderungen gegen Verbandsmitglieder	1.603.093,01		1.603.093,01	1.603.093,01
4. Sonstige Vermögensgegenstände	1.631,53		1.708,19	21.757,42
		1.668.933,23	1.783.576,95	1.749.307,84
II. Liquide Mittel		1.352.912,61	980.054,97	705.391,84
C. Aktive Rechnungsabgrenzung		27.294,82	12.381,06	13.634,97
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		0,00	0,00	66.022,55
Bilanzsumme		3.171.529,16	2.878.678,98	2.624.372,20

Volkshochschulzweckverband Ennepe-Ruhr-Süd, Gevelsberg

Bilanz zum 31. Dezember 2017

Passiv	EUR	31.12.2017 EUR	31.12.2016 EUR	31.12.2015 EUR
A. Eigenkapital				
I. Allgemeine Rücklagen/Gewinnrücklagen		63.546,85	21.927,07	21.927,07
II. Bilanzgewinn / -verlust		249.765,73	41.619,78	-87.949,62
Nicht gedeckter Fehlbetrag			0,00	66.022,55
		313.312,58	63.546,85	0,00
B. Sonderposten mit Rücklagenanteil		16.499,97	20.166,64	0,00
B. Rückstellungen				
1. Pensionsrückstellungen	2.500.635,00		2.462.606,00	2.483.225,00
2. Sonstige Rückstellungen	76.706,11		81.502,20	100.398,08
		2.577.341,11	2.544.108,20	2.583.623,08
C. Verbindlichkeiten				
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	228.522,92		194.595,77	7.672,56
2. Sonstige Verbindlichkeiten	35.852,58		56261,52	30.277,26
		264.375,50	250.857,29	37.949,82
D. Rechnungsabgrenzungsposten		0,00	0,00	2.799,30
Bilanzsumme		<u>3.171.529,16</u>	<u>2.878.678,98</u>	<u>2.624.372,20</u>

Volkshochschulzweckverband Ennepe-Ruhr-Süd, Gevelsberg

Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01.17 - 31.12.17

				Vorjahreswerte angepasst
Ertrags- und Aufwandsarten	EUR	2017 EUR	2016 EUR	2015 EUR
1. Umsatzerlöse		3.649.489,39	3.031.636,78	2.537.593,88
2. Sonstige betriebliche Erträge		43.752,21	18.411,93	41.254,18
Ordentliche Erträge (Umsatzerlöse + sonst.betr. Erträge)		3.693.241,60	3.050.048,71	2.578.848,06
3. Materialaufwand Aufwendungen für bezogene Leistungen		916.041,20	748.224,14	589.543,05
4. Personalaufwand				
a) Löhne und Gehälter	1.273.957,38		1.142.543,42	1.021.247,11
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersvorsorge und Unterstützung	575.719,31	1.849.676,69	1.626.187,67	1.601.769,36
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		38.463,85	43.930,53	28.171,27
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen		639.172,88	590.043,83	448.258,06
Ordentliche Aufwendungen		3.443.354,62	3.008.386,17	2.667.741,74
7. Betriebsergebnis		249.886,98	41.662,54	-88.893,68
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		66,75	145,24	1.096,06
9. Finanzergebnis		66,75	145,24	1.096,06
10. Ergebnis nach Steuern		249.953,73	41.807,78	-87.797,62
11. sonstige Steuern		188,00	188,00	152,00
12. Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag		249.765,73	41.619,78	-87.949,62
13. Verlustvortrag aus dem Vorjahr		0,00	-87.949,62	-37.319,15
14. Verlustausgleich		0,00	87.949,62	37.319,15
18. Bilanzgewinn / -verlust		249.765,73	41.619,78	-87.949,62

Hinweis: **

Durch die Neudefinition der Umsatzerlöse ab 2016 (Erstanwendung von § 277 Abs. 1 HGB i.d.F.BilRUG) sind die Vorjahreszahlen 2015 nicht mit 2016 vergleichbar. Die Vorjahreszahlen sind daher an die Neudefinition angepasst worden.

Infolge des Wegfalls des außerordentlichen Ergebnisses ab 2016 (Erstanwendung von § 277 HGB i.d.F. BilRUG) sind die Vorjahreszahlen 2015 nicht mit 2016 vergleichbar.